

mond in achtern bei, um Dollen für irgendwelche Zwecke an der... Die als Vorhebung der... Die als Vorhebung der... Die als Vorhebung der...

Die zweite Haupt- und... Die zweite Haupt- und... Die zweite Haupt- und... Die zweite Haupt- und... Die zweite Haupt- und...

Folgendes berichtet: Eine außerordentliche Belastung durch den... Unterhalt von Kindern und die Verpflichtung zur Unterhaltung... einer Angehöriger kann nur angenommen werden, wenn an den...

Der erste Tag der... Der erste Tag der... Der erste Tag der... Der erste Tag der... Der erste Tag der...

Die bereits erwähnte... Die bereits erwähnte... Die bereits erwähnte... Die bereits erwähnte... Die bereits erwähnte...

In dem Berichte... In dem Berichte... In dem Berichte... In dem Berichte... In dem Berichte...

Die Verhandlung... Die Verhandlung... Die Verhandlung... Die Verhandlung... Die Verhandlung...

Der Jahresbericht... Der Jahresbericht... Der Jahresbericht... Der Jahresbericht... Der Jahresbericht...

bestimmungslos wurde er weggetragen und in's Stadthaushaus gebracht.

Tagelsgeschichte.

Deutsches Reich. Der Kaiser hat dem Präsidenten der... Regierung von Oberbayern, Herrn v. Pfeuffer, anlässlich seiner... Anwesenheit beim Aufbruch des... Kaiserlichen Hofes...

Der Landrath in... Der Landrath in... Der Landrath in... Der Landrath in... Der Landrath in...

Die „Domb. Nachr.“... Die „Domb. Nachr.“... Die „Domb. Nachr.“... Die „Domb. Nachr.“... Die „Domb. Nachr.“...

Aus Orientieren... Aus Orientieren... Aus Orientieren... Aus Orientieren... Aus Orientieren...

In der Revision... In der Revision... In der Revision... In der Revision... In der Revision...

Ueber den bereits... Ueber den bereits... Ueber den bereits... Ueber den bereits... Ueber den bereits...

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a narrow column.

find. Dies war fast überall der Fall, bis die Tische schließlich im Hochparterre vor die letzte Wohnung des Kaiserlichen Nachweises kamen, die sie mit Hilfe eines Dietrichs öffneten. Die Schneiderin Clara Peters hatte aber das Eindringen der Männer in die Nachbarschaft der Wohnung von ihrer zwei Treppe hochgelegenen Wohnung aus beobachtet und dem Förster Kraft sofort Mitteilung gemacht. Während dieser Schutzmaßnahmen aus dem 78. Keller in der Kaiserstraße herbeieilt, besaß Frau Stahl Müch genau, an der Wohnung zu hängen, in der sie die Tische warste. Innen rührte sich nichts und Frau Stahl entfernte sich wieder. Gleich darauf erschienen drei Schutzmänner, die ebenfalls keine Antwort auf das Klingeln erblickten und nunmehr die Thür durch einen Schlossmeister öffnen ließen. Schutzmann Rahlfhof trat zuerst ein und sah einen jungen Mann hinter der Thür stehen, den er fragte: Was wollen Sie hier? Der Mann, der einen Cigarrenreißer im Munde hatte, antwortete ruhig: Ich habe hier gewohnt und will meine Sachen holen. Dies war natürlich eine Lüge, und er wurde festgenommen. In diesem Augenblicke erschien in der Küche von der Küche ein hagerer Mann, der sofort einen Revolver aus der Tasche abgab und ihn an der rechten Schulter ver wundete. Gleich darauf knallten noch drei Schüsse, und Rahlfhof stellte den zuerst Festgenommenen als Töchter vor sich hin. Als nun noch eine vierte Kugel getroffen kam, wurde der Kommissar in die rechte Wange getroffen. Inzwischen waren noch mehrere Beamte hinzugekommen, und auch der zweite Of war bereit worden, um das Entweichen des noch nicht ergriffenen Einbrechers aus einem Fenster zu verhindern. Dies war auch seine Absicht gewesen, denn er zeigte sich vorzüglich hinter den Mann an, einen Nischenfenster und suchte auch die Beamten durch Anschlagen mit der Waffe zu entfernen, jedoch ohne Erfolg. Die vom Mann und dem Jäger in die Küche führenden Thüren hatte er abgeschlossen. Nachdem nun das Schlafzimmer neben der Küche durchsucht war und man die Räuberthür öffnen wollte, fiel wiederum ein Schuß, den der Einbrecher, der sich verloren sah, sich in die rechte Schläfe ge jagt hatte. Als der tödlich getroffene Verbrecher, ein blauer, schlanker Mensch mit rothem Haar und Vollbart, den im selben Hause wohnenden Tischlermeister Wäcker bemerzte, rief er: Herr Wäcker, lassen Sie mir in Ruhe, ich habe genug. Wenige Augenblicke darauf war er eine Leiche. Bekannt im Hause mußten die Verbrecher gefangen sein, wie aus dem letzten Worte des Selbstmörders hervorging.

Eine von mehreren Hundert Parteigenossen besetzte sozialdemokratische Versammlung hat nach dem „F.“ über Kiel und Gaarden einen Parteilos-Vorfall berichtet. Die Arbeiter wurden angewiesen, nur solche Vorträge zu besuchen, deren Inhaber den sozialistischen Forderungen: Schließung der Geschäfte an Wochentagen um 9 Uhr, an Sonntagen um 1 Uhr, zustimmen haben. Wegen dieser Anordnung der sozialdemokratischen Führer erhielt sich jetzt in den Kreisen der Weibchen ein entsetzliches Gerücht. Von beherrschter Seite wird in einem Briefe Folgendes erklärt: Es werden uns Weibchen Sozialisten angeschlossen, die wir gar nicht beabsichtigen haben und deren wir auch gar nicht bewußt sind. Eine Anzahl selbstständiger Parteilos will bei dieser Gelegenheit ihr Geschick machen, und dazu sind ihnen die Weibchen zu danken.

Bei dem Brande des Gebäudes des Eisenbahnbetriebsamtes in Tübingen sind die Frau des Bauinspektors und 3 Kinder durch Erstickung an das Leben gekommen. Das Feuer war infolge einer Explosion von Benzol entstanden und hatte sich sofort auf das Treppenhause verbreitet.

Ueber den Hauptmann v. Dammann, der mit dem chinesischen Truppenführer „Kau-Schun“ untergegangen sein sollte, aber gerettet worden ist, schreibt die „Köln. Z.“: Vor mehr als 20 Jahren kam er als Truppen-Anführer nach China und streifte im Laufe der Zeit zu einem einflussreichen Beamten und Vertrauensmann des Vicekönigs Li-Yung-Tschang an, in welcher Stellung er sich im Vergleich anderen Europäern kaum behauptete. Nach vor wenigen Monaten befand er sich in Berlin, wo er im Auftrag Li-Yung-Tschang's mit großen deutschen Anstalten wegen industrieller Unternehmungen verhandelte. Er war im April letzte er nach China zurück, glaubte aber, daß er sehr bald wieder in Deutschland eintreffen würde, um die Verhandlungen, deren Grundlage er gelegt, zu Ende zu führen. Die Verhaftung mit Jona hat diese Pläne offenbar durchkreuzt.

Das Schwänzen der Bestrafung wurde in Berlin gerade von einem Jahr von den Reichsboten Gassit und Scholler mit wässrigen Worten genügt. Scholler hat auch jetzt wieder beim Schluß seiner volkswirtschaftlichen Vorlesung, die von 11-1 Uhr dauerte, die letzten Worte häufig abgelesen. Als diese Herren Punkt 12 Uhr mit dem Vorlesende erschienen, erklärte der Redakteur: Ich werde erst um 1 Uhr abfahren, damit die Zuhörer Gelegenheit haben, auch einmal eine Vorlesung zu hören.

Bezüglich der bekanntlich polizeilichen Verordnungen für den Kreis Tübingen, welche die Müßiggänger gegen Bettler dort unter Strafe stellt, hat der Landrat des Kreises, Graf Schulenkern, nunmehr eine längere amtliche Erklärung erlassen, in der es heißt: „Meine Bekanntmachung bezieht insofern auf Willkürherrschaften, welche in der Natur der Sache liegen, als durch die Erfüllung der Verpflichtungen in dieser Hinsicht die Aufrechterhaltung der Bestrafung derjenigen Personen, welche Obdach an Bettler verweigern, Verhindern etwa. Zur Erfüllung dieser Aufgabe mache ich dabei Folgendes bekannt: Die Aufhebung der Verpflichtungen hat die Gefahr des Ueberhandnehmens des Vagabondentums im Kreis näher gerückt. Wenn nun im Publikum vielfach die Ansicht verbreitet ist, daß man sich im Obdach ansprechende Bettler an leichtem und bequemen durch Verabreichung solcher Gaben von soeben habe, so muß dieser Ansicht ein entschiedenes entgegengetreten werden. Durch diese Müßiggänger wird im Gegenteil dem Vagabondentum Vorschub geleistet und den Landstreicherern ein Handwerk erleichtert. Es muß im diesseitigen Kreis öffentliche Anstalten zur Verpflegung von wirklich bedürftigen Landstreicherern bestehen, so liegt es im allgemeinen Interesse, daß nur durch Vermittelung dieser Anstalten die Vagabonden unterstützt und verpflegt, nicht aber durch die unangebrachten Gaben von Privatpersonen dem Vagabondentum die Wege gebahnt werden. Diejenigen Personen, denen es wirklich am Herzen liegt, den Landstreicherern Unterstutz, Nahrung und Arbeit zu verschaffen, mache ich auf die christlichen Herbergen aufmerksam. Die Vorstände derselben werden stets Gaben dankbar entgegennehmen und im Interesse der Landstreicherer verwenden. Es empfiehlt sich aber auch, wenn die private Müßiggängerei hierzu die Hand bietet, in größeren Umfange durch Einrichtung von freiwilligen gemeinnützigen privaten Verpflegungsinstitutionen einzutreten, in welchen den Vagabonden bei ihrem Durchziehen ein gegen Arbeit Offen gestellt wird.“

In letzter Zeit ist wiederholt davon die Rede gewesen, die verschiedenen Vereine der deutschen Staatsangehörigen sollten von allem ballastartigen Schrot und Kradel losgeräumt werden. Der Landrat v. Springer in Gismar macht den Anfang. Er hat für den Kreis Lützenburg folgende Verordnungen erlassen: „Zur Vermeidung des Schrot und Kradel und zur Vermeidung von Unzulänglichkeiten bitte ich alle ausüßlichen Schreiben zu adressieren: An den Landrat in Gismar L. S. Ueberflüssige Nebenwendungen wie „Gro. Hochwohlgeborenen beuche ich mich ergebenst zu berichten, daß“ und ähnliche sind künftig wegzulassen.“

Scherz. Die „Nid. Volksz.“ stellt folgenden Aufsatz mit, den die jüdisch-nationale Studentenvereine an die Abtinenten Frags vertheilt. In dem Aufsatz heißt es: Hier in Prag, an den deutschen und böhmischen Hochschulen, wie an allen Hochschulen Österreichs und Deutschlands besteht eine scharfe Scheidung zwischen jüdischen und nichtjüdischen Studenten. Trotzdem die Christen überall bestrebt waren, im Teutenthum der Slovackum gong anzukleben, dem nationalen Chauvinismus huldigen und von ihrem eigenen Volke, den Juden, nichts wissen wollten, wurden sie doch mit Hohn und Spott von den Nichtjuden abgewiesen und aus den Vereinen, deren Begründer sie oft waren, ausgeschlossen. Die Juden sind keine Teutonen, keine Slaven, sie sind ein Volk für sich. Darin waren alle einig bis auf die Juden, die weiter fortzuehen, den fremden Nationen Anbiederung zu leisten, um für ihre lächerliche Jüdischkeit Verehrung einzubringen. Statt offen und ehrlich für die verächtliche und juridischgesetzliche Volk zu kämpfen, stecken sie gleich dem Vogel Strauß den Kopf in den Sand, sobald man ihnen „Jude“ ruft, und glauben, indem sie unter dem Namen Liberalismus ihre Nase stecken, unerkannt zu bleiben. So war es bis in die jüngste Zeit. Doch das Maß der Entwürdigung und Selbstverachtung war voll. Es wurden Stimmen laut, die sagten: Sollen wir uns einer Gesellschaft anschließen, die uns in ihrer Mitte nicht dulden will? Sind wir denn wirklich so tief gesunken, daß wir uns nicht auf eigene Füße stellen können? Sind wir vielleicht nicht deshalb verachtet, weil wir uns selbst als Juden nicht achten? Der stetig empfindende Antisemitismus machte die Beantwortung dieser Fragen leicht. Und so entstanden in Wien, Gernapow, Berlin, Weidberg u. s. w. jüdisch-nationale Studentenvereine, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, das jüdische Nationalbewußtsein zu heben, und so auch in Prag der jüdisch-nationale Studentenverein

„Maccabäer“. Sein erster Grundhieb lautet: Die Juden waren und bleiben ein Volk für sich, vermöge ihrer Abstammung, ihrer Geschichte, ihres Denkens und Empfindens. Gegen die Entwürdigung und Selbstverachtung! Gegen die Zurücksetzung! „Du Jude darfst kein Sklave sein, du bist Maccabäer!“ Von Parteilichkeit verblendet, schenken sich viele unserer Stammesgenossen nicht, unsere erhabenen Ziele zu verwerfen und unsere Ideale zu schmälern. Aber wir werden fortfahren, unbekümmert um unsere Gegner, unsere Wege zu gehen und müßig für die Ehre unseres Volkes, für Freiheit und Wahrheit zu kämpfen. So ergeht an Euch Kollegen der Ruf, in die Reihen der jüdisch-nationalen Studentenschaft zu treten, Hand in Hand, umschlungen von nationalen Bande, zum Heile und Ruhme unseres geliebten Volkes!

Frankreich. Die Blätter commentieren das Todesurtheil gegen Caserio und billigen einmüthig die feste Haltung der Geschworenen, welche unbent ihre Pflicht gethan hätten. Die Blätter hoffen, daß jetzt die notwendige Beruhigung eintreten werde, wenn die Regierung nochmal bleibe. Der Verteidiger Dubred hat wegen der bestimmten Rede des Präsidenten Brullac bei der Eröffnung der Schöffengerichtssession Kritik eingelegt, doch dürfte die erwähnte Rede noch der Ansicht maßgebender Juristen keinen Anstoßgrund abgeben. Der Verbot der Veröffentlichung der Erklärung Caserio's wird befohlen, obwohl die Meinung laut wurde, Caserio dürfe nicht nach dem neuen Anordnungsartikel behandelt werden. Das Gesetz bezüglich des Verfalls rückwirkende Kraft. Die Hinrichtung Caserio's dürfte in den nächsten Tagen erfolgen. Der Minister des Innern hat die Präfecten angewiesen, die Polizeipolizei der Fremden auf's Genaueste zu beobachten. Die Polizei hat den besten Auftrag, alle Uebertretungen unumhülllich zu ahnden. Dies ist eine Folge der Nachlässigkeit der Behörden von Seite des Caserio Monate lang unangemeldet weilte. Zum Prozeß Caserio ist noch zu berichten, daß die Geschworenen über die beiden Fragen, ob Caserio schuldig sei, den Mord des Präsidenten Carnot begangen zu haben, und ob er die That mit Vorbedacht vollzogen habe, abstimmen hatten. Das Verdict lautete bei beiden Fragen einstimmig auf Ja. Der Präsident erklärte bei der Urtheilserkundung, die Hinrichtung habe auf einem öffentlichen Platze in Lyon, welcher von der Gemeinde zu wählen sei, zu erfolgen.

In Douleux wurde ein Soldat des 20. Linien-Regiments von dem Kriegsgerichte zum Tode verurtheilt, weil er in Folge eines Streites, der an einem über benachbarten Orte zwischen ihm und Günstigen stattfand, auf der Straße zwei Unteroffiziere beschimpfte und mißhandelte und seine Wuth noch an zwei Polizisten ansetzte, welche dem Tödtel ein Ende machen wollten. In Lyon fand, wie bereits einem Theile unserer Leser gemeldet, in einem Laden in der Rue des Feuillants eine heftige Explosion statt. Als Ursache erwies sich eine Granate aus dem Jahre 1870er Kriege die als Werkstoff mit dem Namen angesetzt war. Es wurden mehrere Personen, darunter eine tödtlich, verwundet. Der angerichtete Schaden ist bedeutend.

Italien. Die „Gazzetta di Venezia“ sagt, im Kriegsministerium sei man der Ansicht, daß der Ueberfall von Gallarate nicht auf einen Balkenbruch des Soldaten Marochioni, sondern auf eine unachtsamliche Verwundung zurückzuführen sei. Als zwei Bataillone Parawandl an dem Platz nach Gallarate überbrücken, sah der Trompeter Marochioni Schüsse ab, die einen Leutnant und drei Soldaten tödteten und einen Soldaten schwer verwundeten, wofür Marochioni sich selbst tödtete. Ähnliche Fälle hätten sich, wie man anzunehmen Grund habe, gleichzeitig auch an anderen Orten ereignet, was das Vorhandensein einer anarchistischen Propaganda im Lande beweist. In Goretio seien ein Corporal und ein Soldat durch Angeln von Someraden verwundet worden. Auch bei einem Manöver in Macomer auf Sardinien seien schwere Schüsse gefallen, die glücklicherweise nur ein Artilleriewerk tödten. Es seien bezügliche Untersuchungen eingeleitet worden.

In Mailand wüthete ein heftiges Erdbeben, welches die Ausfällung beschädigte und mehrere Personen verwundete; zwei Arbeiter wurden getödtet und vier schwer verwundet. Auch an anderen Stellen der Stadt wurde durch den Sturm beträchtlicher Schaden angerichtet.

In Rom wurden sechs gefährliche Anarchisten während einer Beratung verhaftet. Die Tathat war in Kenntnis gesetzt worden, daß dieselben ein Attentat auf einen hervorragenden Politiker planten.

Belgien. Die belgische Polizei hat ein Tödtend Spielbühnen aufgefunden, die seit einiger Zeit in den verschiedensten Theilen des Stadtgebietes sich aufgefunden hatten. Die sämtlichen Spielbühnen waren das Unternehmen mehrerer holländischer und deutscher Juden. Diese selbst wurden angeklagt und polizeilich im Laufe des Tages an die von ihnen gewünschte Landesgrenze befördert.

Holland. In Waasticht wurden fünf Choleraerkrankungen und ein Choleraerkrankter festgestellt.

Russland. Aus Petersburg wird der „N. R. F.“ geschrieben: In Erwartung der baldigen Ankunft der Prinzessin von Wales, welche an eine besondere Einladung des Kaiserpaars zu den Beerdigungen der Kaiserin nach Petersburg kommt, und zwar nicht den Tochter, Prinzessinnen Wilhina und Maria, wird in den mit dem Heile in Richtung stehenden Gesellschaften lebhaft die Wahrscheinlichkeit der Beerdigung der Prinzessin Maria mit dem Oberpräsidenten von Alexanderreich besprochen. Gewiß ist es, daß die Prinzessin von Wales in dem großen Schloß in Peterhof einen längeren, nicht unter vierzehn Tage bemessenen Aufenthalt nehmen wird, wie auch, daß die Gewohnheit der erkrankten Beerdigung ganz allgemein geübt wird. Man spricht im Auslande nicht auch noch davon, daß der Hof sich alsbald nach seiner Beerdigung zum Generalgouverneur von Posenhin emigrieren werden dürfte, wo es sich bereits vorher militärisch längere Zeit aufgehalten hatte.

Der letzte Bericht aus dem russischen Grenzgebiet verzeichnet für einen durchschnittlich vierwöchigen Zeitraum 88 Choleraerkrankungen und 41 Todesfälle. Die Cholera ist jetzt auch in Pskowland ausgebrochen, weshalb die Zahl der Grenzübertritte in den Kreisen von Pskow und Johannsbura vermindert wurde. „Zinobard“ merkt, Rußland habe auf Veranlassung des Reiches einen von China bedeutende Anzahl Soldaten in der Kaiserstadt erhalten, welche als Entschädigung für die Trümmer betrachtet werden, die Rußland im japanisch-chinesischen Streite China geliefert hat, die noch letzten sind.

Amerika. Die Folgen der großen Erdbeben in Nordamerika scheinen trotz des großen materiellen Schadens sehr betrübend zu sein. Der Artillerieoffizier Tels hat erklärt, daß er nie in seinem Leben wieder etwas mit Schicksal zu thun haben will. Er habe die Erfahrung gemacht, daß das Volk im Allgemeinen gegen Schicksal sei und die Regierung jederzeit bereit wäre, große Arbeitsanstalten mit dem Bauplan zu unterbrechen. Dies ist allerdings in der That geschehen, daß nur das Erdbeben helfen kann.

China. In Tientsin verlor der „Kongkong“, daß zwischen den japanischen und chinesischen Truppen ein neuer Zusammenstoß stattgefunden habe. Die Japaner hätten ihre ganzen Streitkräfte in Korea gesammelt und die Chinesen entzweit getödtet. — Die „Times“ erzählen aus Tientsin, daß ein Ueberfall der deutschen Streitkräfte Chinas über Korea wiederholt festgestellt und sämtliche Militärbehörden des Reiches Chinas dem Reichsminister Li-Yung-Tschang unterstellt. Veleher wird durch den Ueberfall angewiesen, alle japanischen Schiffe zu nehmen und zu zerstören. Die „Times“ bemerken hierzu, daß infolge dieses Ueberfalls die Verhältnisse, welche über eine Entziehung Li-Yung-Tschang's in Ordnung ständen, unbegründet sein dürften.

Kunst und Wissenschaft.

† In der Königl. Hofoper geht heute der „Freischütz“ in Scene.

† Aus dem Bureau des Königl. Hoftheaters wird gemeldet: Am Montag, 6. d. M., kommt Schottens seit längerer Zeit nicht gegebener „Sommerabend“ zur Aufführung. In der Besetzung haben einige Veränderungen infolge der Abreise von Al. Ulrich und Herrn Schuberth stattgefunden. Für Al. Ulrich tritt Al. Guldand die Stelle ein, während für Herrn Schuberth als Fettel Herr Thomas debutirt. Außer den Herren Wiene, Guldand und Reichert, welchen die Rollen des Theles, Alant und Schanz übertragen, ist die übrige Besetzung die alte geblieben.

† Im Reizendtheater geht heute das italienische Drama: „A Basso Porto“ in Scene. Nachmittags findet bei er-möglichten Preisen eine Aufführung des Weinmann'schen Lustspiels „Der und Frau Doktor“ statt.

† Bochenspielplan des Altstädter Hoftheaters. Sonntag: Der Freischütz. Montag: Ein Sommerabend (Anfang 7 Uhr.) Dienstag: Der Waffenschmied. Mittwoch: Die lustigen Weiber von Windsor. Donnerstag: Margarete. (Anfang 7 Uhr.) Freitag: Salustiana. Sonnabend: Der Trombdont. Sonntag: Die Königin von Saba.

† Von den Bayreuther Bühnenfestspielen wird der „Wald. J.“ u. A. Folgendes geschrieben: Die meisten jüdischen Kreise sehen auch dieses Jahr nicht auf einer Höhe, wie sie von Bayreuth zu verlangen ist. Man spricht Vieles und Wahres von der künstlerischen und nationalen Bedeutung Bayreuths und seiner kulturellen Mission. Zum Theil wird diese auch dadurch erreicht worden, daß das deutsche Volk hierher wallfahrtet und das deutsche Künstler die hier empfangenen Lehren durch Auftritte auf anderen Bühnen des Reiches in die weitesten Kreise des Volkes tragen. So sind aber diese deutschen Künstler? Ich höre den „Lohengrin“ in folgender Besetzung: Heinrich der Vogler: Karl Grenza, Lohengrin: E. von Syd, Elsa: L. Nordica, Friedrich v. Trarant: F. Popowicz, Ertrud: M. Bremer. Tod in ein Wälder, Nordica eine Amerikanerin, die Bayreuth eine Engländerin, der Vertreter Trarant's ein Russe. Den Roma ausgekommen, war demnach nur die Besetzung der Rollen von Bedenken und der Dienerschaft deutsch. Man fragt sich unwillkürlich noch dem Grunde dieses internationalen Anstriches, den man in der Besetzung der Rollen einem so von Grund aus deutschen Kunstwerke, wie der „Lohengrin“ ist, zu geben für gut befinden hat. Fast hat es den Anschein, als wollte man den Ausländern, die auch dieses Jahr einem sehr bedeutenden Theile der Besucher stellen, Gleich von ihrem Gleich vorsetzen und somit die Festspiele für das Ausland attraktiver machen. Die Konzepte aus diesem Verhältnisse sind leicht gezogen. Bayreuth, das deutsche Bayreuth, würde für das Ausland das sein, was es für das Inland sein sollte. Damit wäre natürlich die so oft im Munde geführte „nationale Bedeutung“ derselben künftig gleich Null. Denn natürlich wird man sich in der Villa Bayreuth, in der die Fäden des Bayreuther Gewebes zusammenlaufen, nur selten Zeit befinden, diese neuen Wege, die Bayreuth selbst niemals betreten hätte, verlassen und fernere Entdeckungstouren ins Ausland anzugehen. Was mich aber veranlaßt, diesem Stande in kurzer Weise entgegenzutreten, ist das im Ganzen und Großen negative Ergebnis, das diese Besetzung zur Folge hatte. Meine inner ausländischen Kreise wurde in vollem Maße der Geschäftsverhältnisse Folge der von Wagner im Textbuche und der Kunst gegebenen Richtlinien nicht entschädigen. Von Tod beiste glanzreiches Stimmmaterial, aber auf Schritt und Tritt wird die Behandlung der Sprache durch den Ausländer. Man hört häufig namentlich das vielmal eingeschobene „h“ vor dem Anfangswort eines Wortes. Unvergleichlich war mir auch sein Kathos in Haltung und Klang an Stellen, die es nicht nicht vertragen, pathetisch klingen zu werden. Charakteristisch hierfür war die Apostrophe Lohengrin's an Elsa: „Elsa, ich liebe dich“. Hier, wo das Interesse sich vom Charakter und allen Personen der Handlung hinweg zum auf die erwartende Aenderung des Spielbühnen hinwendet, will man doch etwas Anderes als eine Hebeschärfe in Ton und Klang hören, wie sie vielleicht den Fortschritt gefällt. Von einer Annäherung im Sinne Wagner's entfernten sich die Vertreterin der Tugend des ersten Aktes und der Vertreter Trarant's um weitesten. Erstere steht während des weitaus größten Theiles des Aktes fest und hat da, die Hände mit ausgebreitetem Zeigefinger am Mienenspiel, eine wie ein Heiligenschein der altägyptischen Göttergötter. Sie wirkt so als Rebenperson, als Zeigefinger, und das ist in seinem Wege. Den Trarant gab Herr Popowicz in der ersten Scene als Dramatiker. Ich muß gestehen, daß mich diese Annäherung in hohem Grade verblüffte. Trarant, ein Fortschritt schämte sich, daß er mit wüthenden Schritten über jeden Anlaß die Wände durchdringt? Von den Ausländern betriebige mich Al. Nordica als Elsa relativ am meisten. Ihre Stimme ist nicht groß, aber angenehm reizvoll, ihr Piano ist von einer entzückenden Weichheit, man sieht ihr die zahllosen schlechten Bindungen, die Anticipation der höchsten Note um ein Sechstel herab, welche, die auch von den anderen Partikeln befreit wurden und eine neue Erregung der Bayreuther Ausbildungsschule zu sein scheinen, ganz nach. Als Idealgestalt einer Elsa kann Al. Nordica indessen nicht gelten; ich habe von vielen ihrer deutschen Kolleginnen eine tiefer und einheitlicher Auffassung kennen gelernt. Das Vorbild wurde von Woll so langsam genommen, daß man nicht begriff, wie die Stimmisten ohne Weiteres ausstamen.

† Der wirkliche Gehirne Rath Professor Dr. Eduard Keller, der Senior der philosophischen Fakultät in Berlin, hat seine Verhältnisse beendet und sich von den Studierenden in herzlichster Weise verabschiedet. Am Schluß seines Vortrages über Erkenntnistheorie und Logik richtete Geh. Rath Keller gegen folgende Worte an seine Zuhörer: Meine Herren, mit diesen Worten schließt ich diese Vorlesung, aber auch zugleich meine akademische Verhältnisse. Es ist mir das seltsame Glück zu Theil geworden, 110 Semester unangestört zu lesen, ohne daß ich aus Gesundheitsrücksichten je genöthigt war, ein Semester zu fehlen oder auch, worin ich nicht dankbar genug sein kann, Wochen oder einzelne Tage meine Vorträge zu unterbrechen. Es haben im Laufe der Zeit Tausende von Schülern, besonders hier in Berlin, sich zu meinen Vorlesungen verammelt und sie haben mir von Anfang an bis zum Schluß, wie ich hoffe, ein treues Interesse bewahrt, um das ich auch Sie, meine Herren, bitte. Der Schluß der Vorlesung war bei diesen Abschiedsworten so sehr von innerer Bedeutung übermann, daß er beim Sprechen mehrmals innehalten mußte. Das Auditorium antwortete dem vernehmen und geliebten Lehrer häufig und unentgeltlich Zitte.

† Herr Kapellmeister Otto Lohse läßt uns aus Bontreina berichten: „Grüße Sie dringend, die Reits, betreffend eine Verlobung zwischen Frau Lohse und mir zu widerrufen, da dieselbe einem Theatereignisse entspringen sein muß und jeder positiven Grundlage entbehrt.“

† Johann Stamm, welcher zum Zehnjährigen in Böhln weilt, hat dort seine neueste Leberie „Das Aelchle“ fertig gestellt und arbeitet gegenwärtig an einer neuen Ballade.

† Der frühere Director des Münchener Polytechnischen Sch. Rath Professor Al. v. Panerstein ist verstorben. † Am Vorabend des Herrn Panerstein's, dessen Entwurf für Theaterbauten wüthend den charakteristischen Aufmerkheiten wurde vom Regisseur von Hofmann die Oberaufsichtnehmer Herr Christiani (geborener Dresdener) vom Königl. Theaterbau in Potsdam als alleiniger Sachverständiger für die Bühneneinrichtung im Theatergebäude in Potsdam beauftragt. Der Vater des Herrn Oberaufsichtnehmers, der hier in Potsdam Christiani, hat sich in der Kunsthandlung, die von Hofmann und Ausführung anlangt, vortrefflich gehalten. Die Thätigkeit stellt den König auch in der Haltung sehr gut und charakteristisch dar.

† Das Hoftheater in Göttingen befindet sich zur Zeit in einer kritischen Situation. Man hatte allgemein gehört, der Landrat werde sein Amt in der Theaterverwaltung wegen eines provisorischen zweifelhafte Abstimmen verweigern und sich dadurch in Uebereinstimmung mit der öffentlichen Meinung setzen; diese Hoffnung war aber eine trügerische. Jetzt ist ein Antrag auf nochmalige Abstimmung eingebracht und unterzogen worden, doch hat derselbe, wie bereits berichtet, eine Minorität nicht gefunden, jedoch es bei dem ablehnenden Resultat verbleibt, wodurch der Fortbestand des Hoftheaters ernstlich in Frage gestellt ist, denn der Herzog hat durch den leitenden Minister v. Stränge im Vorhinein ausdrücklich erklärt, daß er entschlossen ist, das Hoftheater nicht fortzuführen, wenn der verlangte Antrag nicht bewilligt werde. Demnach hätte das Göttinger Hoftheater aufgehört, als solches weiter zu bestehen.

† In der Sectionistischen Ausstellung von Ernst Arnold, Königl. Hofmalerei, Bildhauerei, etc. Altmarkt, sind die nachstehenden Zeichnungen zum Aufstellung gelangt: „Am Boden“, „Die Hölle“, „Die Hölle“, „Untergründe mit Jagdtöde“ von Otto Strüger. „Angriff der Bauern“ mit „Am Boden“ von Olga Post. „Am Kanal“ von Peter Paul Müller, ferner zwei größere Kohlenzeichnungen „Lauwetter“ und „Schneebeben“ von Gustav Kampmann. Die Werke von Professor Ernst Zimmermann und Professor Heinrich Zigel, Ehrenmitglied der Königl. Akademie der bildenden Künste zu München, können nur noch kurze Zeit hier verbleiben, da schon anderweitig darüber verfügt ist. Im Kunstsalon derselben Artma sind eine größere Anzahl neuerer moderner italienischer Künstler als: „V. Ribogio“, „Giotto-Alberti“, „Freddocini“, „Moicella“, „Bogani“, „Vena“ und andre neu eingetroffen und dürfte eine Besichtigung sehr zu empfehlen sein.

† Gemälde-Ausstellung Theodor Vahlberg's. Die ausserordentlich gewaltig zusammengestellte Sammlung von Werken des Malers ist ein Werk eines hohen Kalibers. Namentlich sind es die herrlichen Köpfe von A. Schumann, mit die Gemälde und Skulpturen des Künstlers E. Reimer, welche, letztere besonders in künstlerischer, lebhaftes Interesse hervorrufen. Demnach ist noch auf die bedeutenden, soviel seit demselben Abstrahieren und Beerdigungen von Armand S. Deins, A. Hofmann und Anton von S. Geardine. Das große Gemälde „Schlammwägen“ von Rath. Esel verleiht mir noch kurze Zeit in der Ausstellung.

Hotel zum Goldenen Engel, Dresden
Altenplan Nr. 217.
Seite 3.
Sonntag, 5. März, 1894

Ballmusik.

Ballhaus, Bauwerkstraße.
Colosseum, Hauptstraße.
Diana-Saal, Jagdweg.
Stadt Leipzig, Leipzigerstraße 56.
Odéon, Garnstraße.
Reichshallen, Palmstraße.
Schützenhaus, Windmühlenstraße.
Touhalie, Glacisstraße.

Heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

Gold. Anker, Köpchenbroda

Heute, sowie jeden Sonntag
starkbesetzte Ballmusik.
Heute Grosses Schnitterfest.
Um 5 Uhr Gala-Festzug.

Die Auführungen der Schnitterfester bestehen in: Ballet, Gesang und Darstellung der Erntearbeiten und werden von 25 Personen in prachtvollen Kostümen ausgeführt. Ausführung der Tänze um 6, 8 und 10 Uhr.

E. Funke.

PRUNKSALE: Lindengarten



Königsbrückerstraße 121.

Heute von Nachm. 4 Uhr an gr. Ballmusik.

Wachstumsvoll Adolf Fritsch.

NB. Erlaube mir das geehrte Publikum auf mein auf der Vogelweide befindliches Central-Bratens-Zelt (Tampfschiffreihe, gegenüber d. Hippodrom) freundlichst aufmerksam zu machen.

Gasthof zum Heller.

Heute Sonntag Tanzvergnügen mit Conté, wozu freundlichst einladet Ernst Gerlach.

Gasthof Niedersiedlich.

Heute Sonntag

keine Ballmusik.

Wachstumsvoll C. Weil.

Hammer's Hotel, Vorstadt Striesen.

Heute Sonntag

starkbesetzte

Ballmusik.

Anfang 4 Uhr. — Ende 1 Uhr.

Wachstumsvoll Wilhelm Hammer.

Concert- und Balletablisement Zu den Linden-Cotta.

Heute Sonntag den 5. August

Großes Garten-Freiconcert und Ballmusik.

Anfang 4 Uhr. Wachstumsvoll Gustav Riedler.

Gasthof zu Laubegast Stadt Amsterdam.

Nachstelle der Dampfstraße. Einleitung d. electischen Bahn.

Heute Sonntag den 5. August

Grosse Militär-Ballmusik,

angeseht vom 2. R. E. Feld-Art.-Reg. Nr. 2.

Es ladet freundlichst ein hochachtungsvoll Moritz Saube.

Waldschänke

„Priessnitzbad“.

Heute, sowie jeden Sonntag großes Garten-Frei-Concert. Kinderbelustigung aller Art, großes Carroussel-Fest, wobei heute jedes Kind unter Beileitung Erwachsener 3 Freimarke erhält.

Unter und Helsenkeller-Viere.

Wachstumsvoll M. Lorenz jun.

Submission.

Die Arbeiten zu dem in diesem Jahre noch auszuführenden Bauarbeiten in Röhlsche sind an die Röhlschebauenden zu vergeben. Planfest für die Mauer-, Zimmer-, Stein-, Klempner- und Taddelarbeiten sind gegen Zahlung von 1 M. Gebühren am dem Gemeindevorstande Röhlsche zu erlangen und es sind diese Planfesten angefüllt bis Mittwoch den 15. August ebenfalls wieder einzureichen.

Der Kirchenvorstand.

H. Voelck, V.

Auction. Morgen Montag und folgende Tage Vorm. von 9 Uhr, Nachm. von 3 Uhr an gelangen wegen anderer Unternehmungen meine Gesamtwaaren, bestehend aus großen Vorräthen
feinster Herren- und Knaben-Anzüge, Sommer- und Winter-Paletots, Stoff- und Arbeitsböden, — Schuhwerk für Herren, Damen und Kinder, — Schnitt- u. Wollwaren, darunter große Vorräte Normalhemden u. Hosen, Gardinen, Teppiche, fertige Bettwäsche, durch mich meistb. zur Versteigerung.

Stadt-Park.

19 Große Meißnerstraße 19.

Heute Gr. Concert,

verbunden mit verschiedenen Kinderbelustigungen. Bei eintretender Dunkelheit prachtvolle Beleuchtung des ganzen Establishments.

Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.

Hochachtungsvoll J. Spiegler.

Schneidige Ballmusik bis 1 Uhr Nachts.

Wachstumsvoll J. Spiegler.

Bahnhofshotel Kloßdye - Königswald.

Heute
Großes Sommer-Fest
des Verschönerungsvereins

zu Gunsten der höheren Knaben- u. Mädchen-Schule.

Concert, Volk-Belustigungen.

Grosse Lotterie.

Montag den 6. August

Bahnhofshotel Radebeul groses Cavallerie-Concert,

ausgeführt von dem Musikcorps des Königl. Sachs. Jäger-Regiments unter Leitung seines Musikleiters Herrn Albin Müller, Grotzenhain.

Anfang 7 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Hochachtungsvoll Carl Käfer.

Werthen Göttern, lieben Freunden und Bekannten meinen besten Dank für das mir entgegengebrachte Wohlwollen beim Scheiden aus meinem Restaurant mit der Bitte, selbiges auch auf meinen Nachfolger, Herrn Robert Kaden, übertragen zu wollen.

Gustav Schimm.

Auf Obiges Bezug nehmend, erlaube ich mir mitzutheilen, das ich das

Restaurant z. Hopfenblütze Pieschen, Oststrasse 43,

kauflich übernommen habe. Mein erträgliches Verbot soll es sein, mit aufmerksamster Bedienung aufwarten und das Beste vom Besten darzubieten. Indem ich bitte, das meinem Herrn Vorgänger entgegengebrachte Wohlwollen auch auf mich zu übertragen, erlaube ich recht herzlich den Besuch und zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst
Robert Kaden.

Deutsche Dampfer nach Südafrika.

Vorzügliche Gelegenheit für Passagiere.

Näheres ertheilt:

Deutsche Ost-Afrika-Linie, Hamburg, Gr. Reichenstrasse 25,

sowie
Ernst Strack, Dresden, Pragerstr.

Auction. Montag d. 6. August, Vormittags 11 Uhr, gelangen gr. Möbelsache Nr. 12, part., zu einem Nachlasse gehörig. zwei schöne grosse Concertflügel

(Polysander) von Erard und Ernst Imler, passend für kleinere Säle oder Gasthöfe, zur Versteigerung.

M. Schulze, Rath-Auctionator's u. verpfl. Taxator's-Bittner.

frische Heidelbeeren

kauft man am billigsten bei Fr. Heinrich, an der Mauer und in der Markthalle Stand 306, Nähe der Fischlände.

Kurhaus zur Satteldüne, Nordseebad Amrum.

Haus des deutschen Offiziersvereins. Mitglied des Baarenhauses für deutsche Beamte. Westseite der Insel. Erst im Laufe. Prospekte und Auskunft bei der Verwaltung auf Amrum und bei Haasenstein & Vogler, A.-G.

Rover, Pneumatic-Rover.

Pneumatic, hochlegante Maschine, Modell 94, in Abreise, halber billig zu verkaufen. Geos. Straße 6, Nordberg, Gg. Johsng. Marktstraße 36, l. rechts.

Max Jaffe, Auctionator.
Preiswürdiger Verkauf zu jeder Tageszeit bedeutend unter Auctionspreis.

Mit Gott.
Kaufmänniger 35 J. alter Herr, von höchstem Charakter, in pensionirter Stellung, wünscht sich mit einem ehrenb. Mädchen von hübschem Aussehen zu verheirathen. Vermögen absolut nicht beansprucht, hingegen liebevoller, ausnehmender Charakter u. häuslicher Sinn. Gef. Off. bitte mit Photographie und F. 5000 postlagernd Königsstein niederlegen zu wollen. Ernsthafte Discretion versichert und erwirter.

Rover, Dreirad,

wenig gefahren, mit Universal- u. Koffern, bill. zu verk. bei Wehner, Postplatz 16.

Wichtig für Korkstöpsel- Fabriken.

Eine gebrauchte Ziebmaschine (franz. Fabrikat) bederzucht wird gekauft. Off. mit genauer Beschreibung u. billigstem Preise unter „Korkstebe 1148“ Rudolf Wölfe, Berlin SW. 400 Str. gut laufende, sehr schmeckende, saub. ausgeleerte

Speise- Kartoffeln

hat wöchentlich frei Wagon Nachts abzugeben Schottelweg Großen b. Dübenerfurth, S. b. l.

Gummi.

Waren jeder Art, bester Qualität, Subventionen empf. u. verbindet geg. Nachnahme R. Freileben, Dresden, Volksw. in d. Westl. u. Auenstr. Preislisten gratis.

Gasmotor, American- Verkauf.

5 H.P., gut erhalten u. betriebsfähig, billig zu verkaufen. Off. unter B. W. 474 Exp. d. Bl.

Pferde-Verkauf.

Bin willens meine beiden guten Arbeitspferde sofort äußerlich billig zu verkaufen. Ansicht: Rischowplatz 12, Drei Lilien.

Günstig für Brauereien! Guth. Zäul. Zepha 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Einem unberh. Landwirth

mit ca. 45.000 M. Vermögen, bietet sich sehr günstige Gelegenheit, in ein schönes, fast schuldloses, in einem Vorort einer Kreisstadt der preuß. P. V. gelegenes Gut von ca. 200 Morgen beitem Weizenboden, in brillantem Zustande.

einzuheirathen.

Näheres Auskunft ertheilt der frühere Gutbesitzer C. Stallung, Göltz, Bauwerkstr. 32.

Geflügel 1894.

garantirt lebender Verkauf, empfangen, frisch und tollfrei, liefern per Bahn-Gilgung unter Nachnahme 6 Stück große, ausgewachsene schneeweiße Hühner-Gänse W. 18, do. 20 St. schöne, ausgewachsene Enten W. 25, do. 30 Stück fleischige Wasservögel W. 27.

N. J. Gross & Cie., Monasterzyska, Oesterreich.

Ein Hühnerhund,

Stetter Zucker und Apponitur, ist wegen Aufgabe der Jagd billig zu verkaufen. Oberblasewitz, Dorfmannstraße 11.

200-250 Ltr. Milch

werden von einem lantionsfähigen und sehr zahlenden Abnehmer gesucht. Adr. u. C. K. 485 in die Expedition d. Bl. erditen.

Geflügel 94er.

Heute z. Bahn, Gilgung, hühner, tollfrei, gar. lebende Art, per Nachm.: 10 Stück Hühner-Gänse (schneeweiß) W. 22, 20 St. Hühner-Gänse (schneeweiß) W. 24, 25 St. Schmalz-Gänse (schneeweiß) W. 16, 20 St. Gänse, Geflügelhof Nr. 3, Döbrowitz, Post-Monasterzyska, Gal.

Kauf-Traber, Hoppwalkad.
Lammtraum u. ganz sich. Einpänner, fehlerlos u. sehr schnell. Käufer, für 400 M. zu verkaufen. Off. mit W. R. 7652 bei Rudolf Mosse, Dresden.

Eiserne Bohlen und Bretter etc.

in guter Ware, diesjähr. (im Amt, halt zum Verkauf) zu bill. Preisen auf Lager. Sagewerk! Billigste Preise! Preis-Verzug in Zulieferung. E. Wende.

Phot. Stereoskop- Camera,

neu, mit sammt Zubehör, für die Hälfte des Preises zu verkaufen. Näheres Georgenstr. 1, Zent.

Gebr. Blasebalg

sehr billig zu verkaufen. Völsan, Georgenstr. 5. (in gebrauchtes)

Pianino

aus Belgien, zu verkaufen. Off. u. B. V. 473 Exp. d. Bl. erb.

Pferde-Verkauf.

Wagner Wallach, a. Zieher, in leichten und schweren Zug. E. Vollenstauer, Sternstr. 12, St. Blasienstraße 8.

Gelegenheitskauf!

Ein Pneumatic-Rover, Modell 94, sportlich zu verkaufen. Riegelstraße 33, Schulm-Gaden.

Bäckerei Zuventar

ist sofort zu verkaufen. Off. L. 20 post. Wernsdorf ad.

Gelgemälde

sind billig zu verkaufen. Galerie-straße 4, 2. Jervitz.

Pneumatic-Rover, American- Verkauf.

Ein in sehr gutem Zustande befindliches American in der Hälfte des Herstellungspreises zu verkaufen. Näh. unter A. A. 430 in die Exp. d. Bl.

Königliches Belvedere der Brühl'schen Terrasse. Heute Sonntag **CONCERT**

von der
Concert-Kapelle des Königlichen Belvedere.
Direction:
Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**
Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Wiener Garten.

Heute Sonntag den 5. August
zu Ehren des Geburtstages Ihrer Majestät der
Königin Carola
Grosses Fest-Concert
ausgeführt von der Kapelle des k. k. Hof-Reg. Nr. 139
unter Leitung des k. k. Hof-Regiments
A. Lange.

U. A. kommt zur Aufführung: Deutschlands Erinnerungen
an die Kaiserin 1871. Grosses patriotisches Schlachten-
Orchester von 2000 Mann unter Leitung eines vollständigen Tam-
bours- und Posaunenorchesters mit einer sehr herrlichen Beleuchtung.
Der k. k. Hof-Regiment große Illumination des ganzen Gar-
tens.
Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Der k. k. Hof-Regiment wird die Ehrenwachen für 1000
Mann anzuordnen und die k. k. Hof-Regiment
Musikdirektor **Ed. v. Schöner**
Hochachtungsvoll **Moritz Gauder & Co.**

ZOOLOGISCHER GARTEN Heute Sonntag den 5. August **Grosses Concert**

ausgeführt von der Kapelle des k. k. Hof-Regiments Nr. 139
unter Leitung des k. k. Hof-Regiments
Direction: **G. Keil.**
Anfang 5 Uhr. Programm 5 Bl.
Viele Neuheiten im Tierbestand!
Die Direction.

Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag den 5. August e.
Grosses Militär-Concert
von der Kapelle des k. k. 1. Feld-Regiments Reg. Nr. 12.
Direction: Musikkomponist **W. Baum.**
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Nach dem Concert **grosser Ball.**
Hochachtungsvoll **E. Laube.**

Westend Schlöbchen
Vierdehlpöblich. **Planen.** End-Station.
Heute Sonntag
Grosses Concert
im vorderen Garten
von einer vorzüglichen Civil-Kapelle.
Anfang 4 Uhr.
Nach dem Concert starkbesetzte **Ballmusik.**
Hochachtungsvoll **H. Plütze.**

Saupe's
Etablissement,
Löbtau.
Heute Sonntag den 5. August
Gr. Militär-Concert.
Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.
Nach dem Concert feiner **Ball.**
Hochachtungsvoll **C. Saupe.**
Sonntag den 9. August findet mehr als übliches
Vogelschiessen statt.
D. C.

„Goldne Weintraube“
Niederlöbnitz.
Heute Sonntag starkbesetzte **Ballmusik.**
morgens ergebnis einladet
A. Hempel.

Bergfeller.

Vierdehlpöblich—Bergfeller Endstation.
Heute Sonntag den 5. August 1894
**Grosses Solisten-, Walzer- und
Potpourri-Concert**
von der Kapelle der kgl. Säch. Pioniere,
unter Direction des königlichen Musikdirektors Herrn
A. Schubert.
Vorzügliches Programm.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Bei ungünstigem Wetter im Saal.
Nach dem Concert **grosser Ball.**
Eintrittskarten 1 Stück 1 Mark an der Kasse oder im Ulgar-
Geschäft von Kretzer, Wismarspl. 6, zu haben.
Vereinsbillets haben Gültigkeit.
Jeden Montag von 8 Uhr ab feiner **Caballer-Ball.**
Hochachtungsvoll **Edm. Dressler.**

Welt-Restaur. Société
18 Waisenhausstr. 18.
Größtes Speise-Etablissement
der Residenz.
Menüs zu 50, 75, 100 u. 150 Pf.
A la carte zu jeder Tageszeit zu kleinen Preisen.
Sämtliche Speisen werden mit feinsten Mehlprodukten
zubereitet.
Heute und folgende Tage Mittags von 11—2 Uhr
Tafel-Musik
der berühmtesten Hauskapelle.
Eintritt frei.
Anfang 8 Uhr. Abends—Anfang 8 Uhr.
Grosses Concert.
Direction: **Carl Krause.**
Eintritt frei. Programm 10 Bl.
Hochachtungsvoll **Fritz Krüger.**
Welt-Verkehr-Bureau, Adreßbücher all. Länder.

Große Wirthschaft
im kgl. Großen Garten.
Heute Sonntag
Grosses Concert
von der 30 Mann starken Kapelle unter Leitung des Musikdirectors
Herrn **A. Weutscher.**
Anfang 4 Uhr. Eintritt 20 Pf.
Hochachtungsvoll **H. Müller.**

Weißes Schloß.
Sonntag am 5. August 1894
Concert der **Tyroler Gesellschaft**
Bayerische Musikanten.
Anfang 4 Uhr. Nachmittags—Anfang 25 Pf.
Samstagsabends 6 Stück 1 Mark.

1894 **Vogelwiese** 1894
Sauptreihe—Musik-Pavillon.
Internationale
Concert-Halle.
Große
Specialitäten - Vorstellung,
ausgeführt von
nur **Künstlern I. Ranges.**
Direction: **Paul Lehmann.**

Pariser Garten
große Weichnerstraße 13, bis an die Gbte.
Beständiger Aufenthalt der Residenz.
Hochachtungsvoll **Ewald Fechner.**

Saloppe.
Schönste Aussicht auf die
Vogelwiese.
Bei eintretender Dunkelheit feenhafte
Beleuchtung des ganzen Etablissements.
Hochachtungsvoll **H. Schröder.**
NB. Heute die berühmten **Riesen-Käsekäulchen.**

Sonderzug
von Dresden nach Berlin
mit Anschluß nach Hamburg (Helgoland) u. Kiel
Sonntag den 11. August d. J.
Aus Dresden-Mitt. 5 Uhr 5 Min. Nachm.
Dresden-Nord. 5 - 18 - - -
in Berlin Ab. 9 - 6 - - -
Fahrkartenpreis nach Berlin und zurück: 9 M. 11 Pf.
6 M. 11 Pf. achtstündige Gültigkeit.
Das Nähere über den Sonderzugsantrieb nach Hamburg
(Helgoland) und Kiel, sowie über die Fahrkartenpreise und
sonstigen Bestimmungen ist aus der durch die Fahrkartenausgaben
unentgeltlich zu beziehenden Uebersicht zu entnehmen.
Dresden, am 1. August 1894.
Königl. Generaldirection der Sächsl. Staatseisenbahnen.
Hoffmann.

Hotel Demnitz,
Loschwitz bei Dresden.
Garten- und Concert-Etablissement.
Täglich Grosses Concert
von der
Italienischen Concert-Gesellschaft
Compagnia Napolitana
9 Personen in National-Tracht.
Direktion: **Raffaele Vacca aus Neapel.**
Wochentags Anfang 5 Uhr.
Sonntags zwei Concerte
von Nachmittags 1—7 Uhr u. 8—11 Uhr Abends.
Eintritt frei. Programm 10 Bl.
Hochachtungsvoll meine vorzügliche Küche nach der Karte
und Concerts von 1 Mark aufwärts.
Im Abonnement Ernennung.
Wochenweise Preis: Acht Wochener, Culmbacher (Brauerer
Wendebach), u. Wilmshausen u. (Concert) aus der Brauerei (Weiskopf).
Hochachtungsvoll **Otto Fagmann.**

Palast-
Restaurant,
Dresden-A., Ferdinand-Strasse 4.
Täglich von 4—7 Uhr und 8—11 Uhr
Concerte
des Musikdirectors
Eduard Wilhelm Strauss
aus Wien mit feiner Kapelle.
Eintritt frei. Programm 10 Bl. Hochachtungsvoll **H. Müller.**
Während des
Vogelwiesenfestes
finden von Sonntag den 29. Juli bis zum Sonntag den 4. August
bei günstiger Witterung die Nachmittags-Concerte
ausnahmsweise von 11—12 Uhr statt.

Hotel Duttler,
Strehlen.
Neu! Neu! Neu! Neu!
Täglich zwei Concerte
von Nachmittags 1—7 Uhr u. von 8—11 Uhr Abds.
von der
Original Wiener Damen-Kapelle
Edelweiß,
Direction: **Fr. Schmoltner.**
Eintritt frei. Programm 10 Pf.
Hochachtungsvoll **G. Duttler.**

Telephon 896. Telephon 896.
Donath's Neue Welt, Tolkewitz-Dresden.
Heute Sonntag 5. August er. Heute
Grosses Concert.
Während des Concerts Hall des Stadtbaues. Betrieb sämtl.
Fontänen und Wasserwerke. Bei eintretender Dunkelheit Alpen-
alpen. Gewitter im Gebirge. Wunderbeleuchtung. Benga-
lische Feuerwerke der Abendseite.
Nachmittags von 1 Uhr ab
Grand Bal paré.
Heute Vorstellung von 6 Geschehen an die
Concertbesucher (Bavarian-Jubilee).
1. Bronze-Dünge-Saupe. 2. Eine große Fleischmaschine.
3. Sechs silberne Vögel mit Gl. 4. Sechs veroidete Uhrmacher
mit Gl. 5. Ein silb. Becken mit Gl. 6. Eine Wirthschaftsmoog.
Eintrittspreis: a. 20 Pf. Familien-Billets (gültig für
4 Personen) 80 Pf. Militär ohne Charge und Kinder 10 Pf.
E. Böber, Besitzer.
Weitere Vergnügungsdarstellungen i. S. 7, 24 u. 25.
Verantwortlicher Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden.
Erscheinet: 10—12, Nachm. 5—7.
Verleger: **W. v. Tschirner, Leipzig & Reichardt** in Dresden.
Eine Abtheilung für das Vernehmen der Auslagen an den vorgeschriebenen
Tagen wird nicht geführt.
Das heutige Blatt enthält incl. der belletristischen Sonntags-Beilage
und des Vortags- und Fremdenblattes 28 Seiten.

Table with multiple columns listing names and numbers, likely a directory or index. Includes names like 'Herrn, A. Kuntz', 'Herrn, A. Kuntz', etc.

Table with multiple columns listing names and numbers, likely a directory or index. Includes names like 'Herrn, A. Kuntz', 'Herrn, A. Kuntz', etc.

Table with multiple columns listing names and numbers, likely a directory or index. Includes names like 'Herrn, A. Kuntz', 'Herrn, A. Kuntz', etc.

Table with multiple columns listing names and numbers, likely a directory or index. Includes names like 'Herrn, A. Kuntz', 'Herrn, A. Kuntz', etc.

Table with multiple columns listing names and numbers, likely a directory or index. Includes names like 'Herrn, A. Kuntz', 'Herrn, A. Kuntz', etc.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Text block containing news or announcements. Starts with 'Herrn, A. Kuntz' and discusses local events.

Koppel & Co., Baugeschäft, Ein- und Verkauf aller Arten Eisenwaren, Actien, Prioritäten u. Gewöhnung von ...

An meine Kunden!

Das „Magazin zum Pfau“ sucht seine bisherigen und auswärtigen Kunden, etwaige Reparaturen von Damenpelzmänteln, Herrenpelzen, Mufffütterungen oder sonstige Umarbeitungen, ebenso wie Ausfertigung ganz neuer Herrenpelze und Damenpelzmäntel recht bald bestellen zu wollen, damit die viel Zeit beanspruchenden Arbeiten rechtzeitig geliefert werden können, was leider in den vergangenen Jahren bei dem grossen Andrang nicht immer der Fall war. Auch kann bei den jetzigen Tagen Alles sehr sorgfältig hergestellt werden. Reparaturen im Pelzwerden stellen sich

viel billiger jetzt, als bei Lidlarbeit im Winter.

„Magazin zum Pfau“ des Robert Gaideczka, Kürschner, Frauenstrasse Nr. 2.

KAROL WEIL'S Nur achtmal dieser Schutzmarke **SEIFEN-EXTRACT** Die beste trockene Seife in Pulverform Spart Reiben und schont die Wäsche

Obstverpachtung.

Die dreissigjährigen Anpflanzungen an Äpfeln, Birnen und Pfäffern der nachstehenden Gutsbesitzer sollen gegen folgende Bedingungen und unter den bekannt zu gehenden Bedingungen verpachtet werden.

I. Sonnabend den 11. August

Vormittags 10 Uhr in der Brauereirestaurations in Banken, Kesselfasse,

Waisen-Kammer	Stück	0-10; 10-25
Dobrowerbaer	1-10; 10-25; 25-50; 50-100; 100-150; 150-200	
Schönberg	1-10; 10-25; 25-50; 50-100; 100-150; 150-200	
Neuborsdorf	1-10; 10-25; 25-50; 50-100; 100-150; 150-200	
Waisen-Kammer	1-10; 10-25; 25-50; 50-100; 100-150; 150-200	
Waisen-Kammer	1-10; 10-25; 25-50; 50-100; 100-150; 150-200	

II. Montag den 13. August

Vormittags 10 Uhr im Galtbode „zur Sonne“ in Bischofswerda

Bischofswerda Altstadt	Stück	0-10; 10-25; 25-50; 50-100; 100-150; 150-200
Waisen-Kammer	1-10; 10-25; 25-50; 50-100; 100-150; 150-200	
Waisen-Kammer	1-10; 10-25; 25-50; 50-100; 100-150; 150-200	
Waisen-Kammer	1-10; 10-25; 25-50; 50-100; 100-150; 150-200	

Die Verpachtung beginnt am 1. Juli 1904.

Königliche Straßenbauverwaltung.

F. L. Oschatz, Mecrane i. S., Dampfessel vorzüglichster Construction, vollendetster Ausführung für die besten Dampfkessel, Kesselschmelzarbeiten aller Art, Schweißarbeiten.

Gegen Magenleiden!

Besteht aus zwei und drei tablicide Dampfbrechen...

Judische Abdominalrestaurator

Das beste Mittel gegen Magenleiden, Verdauungsstörungen, Blähungen, Sodbrennen, Kopfschmerzen, Schwindel, Ohrenschmerzen, Halsweh, Brustschmerzen, Rückenweh, Gelenksweh, Nervenleiden, etc.

Fritz Hering, Privatist, Dresden-Striesen.

Das beste Mittel gegen Magenleiden, Verdauungsstörungen, Blähungen, Sodbrennen, Kopfschmerzen, Schwindel, Ohrenschmerzen, Halsweh, Brustschmerzen, Rückenweh, Gelenksweh, Nervenleiden, etc.

3 Schweikhunde,

12 Wochen alt, von guten Eltern, sind noch abzugeben. Preis 100 Mark. R. Lieber, Königsbrunn, 8.

Carlo Rimati Concert-Dirigentin. Vor Nachahmungen wird gewarnt. Die beste trockene Seife in Pulverform.

Anerkennungs-Schreiben. Für ca. 4 Monate voran von Herrn Carlo Rimati einen sehr schönen und angenehmen Concert-Dirigentin... Preis der Concert-Dirigentin von M. 2 bis M. 6.

Carlo Rimati, Dresden-A., Moritzstrasse 19 (Postgebäude). Das Instrument hat meinen vollen Beifall. Der Ton ist so hell und rein, wie ich ihn bei keinem anderen Instrumente gefunden habe.

Rhein-Tuch-Verband. Gebr. Esser, Aachen. Beste Tuchwaren, gebrüht, gefärbt, etc.

Jagd-Verpachtung. Die der Jagdgenossenschaft Lungwitz bei Kreischa gehörige jagdbare Fläche an ca. 202 Acker, soll Sonnabend den 18. August a. e., Nachmittags von 5 Uhr an, im Gasthose hierauf auf die Zeit vom 1. September 1904 bis mit 31. August 1900 öffentlich gegen das Meistgebot, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Bietern und event. Ablehnung sämtlicher Gebote, verpachtet werden.

Teppiche in allen Arten und Größen, nur beste Fabrikate. **Portieren,** glattfand mit Rante, gestreift und Jacquard, per Code von 3,10 Mark an in grösstlicher Auswahl. **Gardinen und Stores,** reine und weisse, in allen Preislagen. **Tischdecken,** Größe, Anzahl, Stoff, Farbe etc. in allen Größen und Farben. **Divanddecken, Plaids etc.** **C. Anschutz Nachf.,** Altmarkt 15.

BUCH FÜR ALLE Beste Familienzeitung zur Unterhaltung und Belehrung, beginnt jeden einen neuen, feinen dreissigjährigen Jahrgang 1895. Das beliebte und weitverbreitete Journal behält auch im neuen Jahrgang, trotz der Vergrößerung seiner Kunstbeilagen, den jetzigen billigen Preis von **nur 30 Pfennig für das Heft** bei. „Das Buch für Alle“ wird von den meisten Buch-, Colportagehandlungen, Journalpedicanten etc. geliefert. Wo der Bezug auf Gabelstraße liegt, wende man sich an die **Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.**

Möbel. Reichhaltige Auswahl von handlichen Tischler- und Polstermöbeln zu nur halber und halberer Ausführung zum Verkauf zu außerordentlich billigen Preisen. **Möbel-Magazin von Wittgenstein der Tischler- und Tapezierer-Gesellschaft, Gustav Strecker & Co., Johannes-Allee 1, pt., an der Marienstraße, Telefon 727, Amt 1, Telefon 727.**

Tanz-Unterricht. Jedem können Tänzer in die betreffenden Artikel einleiten. **Galericstraße 1, 2, W. Jorwitz u. Sohn.**

Möbel-Fabrik und Möbelmagazin von Robert Hubner. M. 100, 500, 700, 800, stets an LAGER. Dresden-A., Annenstr. 52 und Poppitz 1. Reparatur und Aufstellungen, sowie Gardinen- und Portieren-Aufnahmen billigst.

Blüthen, Mitterfer. Über mit diesen Blüthenzellen behaftet ist und soll davon befreit sein, welche sich an mich wenden. **Patente** Otto Wolff, seit 1877, Dresden, Pragerstrasse 10. **Gras-Natur-Butter.** Das beste von Natur, ohne Salz, ohne Zucker, ohne Konservierungsstoffe, ohne künstliche Zusätze. **Landauer,** gebraucht, gut erhalten, desgl. Reparaturen, etc. **W. Werner, Dresdnerstrasse 8.**

Goldbacher Appetitskäsechen mit bestem aromatischem holland. Gummel, Butter, etc. **Gummil.** Waschen jeder Art, bester Qualität, Zuckerkuchen, etc. **H. Federer, Dresden, Schreiberstraße 21.**

Dresdner Nachrichten. Seite 12. Sonntag, 5. Aug. 1894. Nr. 217.

Offene Stellen.

Ober-Schweizer-Gesuch.

Ich suche für meine Stelle e. tüchtigen Ober-Schweizer mit 2 Ansehenszeugnissen zum 1. Octbr. ...

Strohhut-Näherinnen

bei lobender Arbeit in's Haus sofort gesucht von C. Golke, ...

Bierführer,

der die Bedienung in's Haus hat u. sich keiner Arbeit entzieht, ...

Strohhut-Garnierinnen und Drahterinnen

sofort bei C. Golke, ...

1 Blätterarbeiter,

welcher selbstständig arbeiten kann, ...

Ein tüchtiger Drechsler

wird sofort gesucht Möbelfabrik ...

Lehrlings-Gesuch.

Ich suche ein tüchtiges Colonial-Gesuch ...

Tüchtige Ziegeleiarbeiter

wird für dauernde Beschäftigung ...

H. Caspar,

Zobeln 1. Z., ...

Lehrburschen.

Ich suche tüchtige Lehrlinge ...

Commis.

Ich suche tüchtige Commis ...

Civilbeamter,

in mittleren Jahren, der seine ...

Gärtner

oder Gehilfe ...

Ein Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Mechaniker-Gesuch.

Ein durchaus erprobter, tüchtiger ...

Verkäuferin

in ein Selbstgesch. sucht, ...

Cassirerin

für mein aus dem vornehmsten ...

Erstes Stubenmädchen

wird sofort gesucht, ...

Wirtschaftlerin-Gesuch.

Eine Wirtschaftlerin, in mittl. ...

Blumen- und Makart-Binderinnen

in ausdauernde Beschäftigung ...

Ein tücht. Eisenhölzer,

welcher schon länger Zeit in ...

Blättermaler gesucht,

auf große Mattenarbeiten ...

Geübte Strohhut-Näherinnen

auf Maschinen bei Hause gesucht ...

Gelernter Buchbinder

sofort, tüchtiger Buchbinder ...

Kutscher

für dauernde Beschäftigung ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein lediger Oberschweizer!

wird per 1. October gesucht, ...

Werkmeister-Gesuch.

Ich suche tüchtige Werkmeister ...

Ein tüchtiger Kutscher

mit guten Kenntnissen, welcher ...

Werkmeister-G

Junger Kaufmann

(incl. Detailarbeit), welcher zum Herbst seine Militärdienst beendet, sucht per 1. Oct. unter beschränkter Anwartschaft Stellung als Verkäufer oder Reisender. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Reisekelle gesucht

Ein reisefähiger Mann für ein- oder zweimonatige Reisen in Ost- und Westdeutschland, besonders in den Provinzen, welche die Eisenbahnen nicht durchziehen, sucht sich einen Reisenden. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Stellung als Verkäuferin

in einem Laden, oder als Verkäuferin in einem Geschäft, sucht eine junge Frau, welche zum Herbst ihren Militärdienst beendet. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Stellung als Verkäuferin

in einem Laden, oder als Verkäuferin in einem Geschäft, sucht eine junge Frau, welche zum Herbst ihren Militärdienst beendet. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Stellung als Verkäuferin

in einem Laden, oder als Verkäuferin in einem Geschäft, sucht eine junge Frau, welche zum Herbst ihren Militärdienst beendet. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Stellung als Verkäuferin

in einem Laden, oder als Verkäuferin in einem Geschäft, sucht eine junge Frau, welche zum Herbst ihren Militärdienst beendet. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Stellung als Verkäuferin

in einem Laden, oder als Verkäuferin in einem Geschäft, sucht eine junge Frau, welche zum Herbst ihren Militärdienst beendet. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Stellung als Verkäuferin

in einem Laden, oder als Verkäuferin in einem Geschäft, sucht eine junge Frau, welche zum Herbst ihren Militärdienst beendet. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Stellung als Verkäuferin

in einem Laden, oder als Verkäuferin in einem Geschäft, sucht eine junge Frau, welche zum Herbst ihren Militärdienst beendet. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Stellung als Verkäuferin

in einem Laden, oder als Verkäuferin in einem Geschäft, sucht eine junge Frau, welche zum Herbst ihren Militärdienst beendet. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Ein tücht. Maurerpolier

sucht best. oder d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Junger Mensch,

weiblich, sucht d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Photographie!

Ein Operateur, 1. Kraft, wünscht sich an bestehendem Geschäft zu beteiligen oder selbst zu übernehmen. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Junger Commis

18 Jahre alt, mit prima Schulbildung, sucht d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Schuhbranche.

Ein Mann, der Schuhmacher sein will, sucht d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Weißnäherin

1. Kraft, sucht d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Stellung.

Ein Mann, der d. Stellung sucht, sucht d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Vertrauens-

Posten oder ähnliche Stellung sucht verheirateter, bisher selbstständiger Kaufmann aus guter Familie. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Verkaufserin

weiblich, sucht d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Verkaufserin

weiblich, sucht d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Für groß. Tischlerei oder Fabrik

sucht ein erf. tücht. Mann d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Junger Kaufmann,

militärisch und aus guter Familie, sucht d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Vertretung

der oben erwähnten, sucht d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Geldverkehr.

16,000 Mark, sucht d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

4000 Mark

werden sofort auf 1 Jahr bei 300 Mark Zinsen und höherem Zinsfuß. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

7000 Mark

1. Zinssatz, auszuleihen auf gute 2. Zinssatz, auszuleihen auf gute 3. Zinssatz, auszuleihen auf gute. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

280,000 Mark

auszuleihen auf gute Grundstücke zur ersten Stelle, langjährig, sofort auszuleihen. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Auszuleihen

find 200000 M. auf erste oder gute 2. Hypothek. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

20,000 Mark

auf voll verzinster Grundstücke auf gutem Grundstück. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

800 Mark

aus Privatbank sofort zu übernehmen. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Hypothekengelder

werden für Kapitalisten auf gute und sichere 1. u. 2. Hypothek. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Mark 5000

per 1. Oct. gesucht. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

20,000 u. 25,000 M.

per 1. Oct. gesucht. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Auszuleihen

25,000, 30,000, 36,000, 40,000, 50,000 und 100,000 Mark. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

30-35,000 Mark

finden als 1. Hypothek auf mein gutes Grundstück. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Wohnung.

1. Etage, 2. u. 3. R., zu vermieten. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Wohnung.

1. Etage, 2. u. 3. R., zu vermieten. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Wohnung.

1. Etage, 2. u. 3. R., zu vermieten. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Melanchthonstr. 8

ist das schönere Haus, 3 Stuben, Kammer u. Küche, per 1. October zu vermieten. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

ein Kind

(Mädchen) von 2-6 Jahren a Kindesstatt a Verpflegung od. ein malige Abmündungsumme ann. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Grundstücks- An- und Verkäufe.

Ein schönes, verzinshaberes Restaurant, neues Haus u. Garten, in bester Lage einer Industriestadt. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Restaurations- Grundstück

zu pachten oder kaufen gesucht, wenn 7-8000 M. genügen. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Blasewitzerstr. Nr. 37 d.

finden auf 1. Oct. noch halbe und ganze Etagen zu vermieten. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Neustadt,

nahe Waldschloßchen u. Kaminen, 2. Etage, 1. u. 2. R., Küche, Bad, 1. Oct. bez. 250 M. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Gebr. Böhme,

große Anzahl von Wohnungen, Kaminheizung, An- u. Verkauft von Holzhausern und Villen, sowie von Bänken u. Längelbänken. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Oberlössnitz-Radebeul

find Wohnungen mit Garten und Hofplatz für October zu vermieten und schon im September zu beziehen. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Gebr. Ziller,

Verkauf von Grundstücken, Kaminheizung, An- u. Verkauft von Holzhausern und Villen, sowie von Bänken u. Längelbänken. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Damen in dieser Verh.

suchen d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

ein Kind

(Mädchen) von 2-6 Jahren a Kindesstatt a Verpflegung od. ein malige Abmündungsumme ann. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Grundstücks- An- und Verkäufe.

Ein schönes, verzinshaberes Restaurant, neues Haus u. Garten, in bester Lage einer Industriestadt. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Restaurations- Grundstück

zu pachten oder kaufen gesucht, wenn 7-8000 M. genügen. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Blasewitzerstr. Nr. 37 d.

finden auf 1. Oct. noch halbe und ganze Etagen zu vermieten. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Neustadt,

nahe Waldschloßchen u. Kaminen, 2. Etage, 1. u. 2. R., Küche, Bad, 1. Oct. bez. 250 M. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Gebr. Böhme,

große Anzahl von Wohnungen, Kaminheizung, An- u. Verkauft von Holzhausern und Villen, sowie von Bänken u. Längelbänken. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Oberlössnitz-Radebeul

find Wohnungen mit Garten und Hofplatz für October zu vermieten und schon im September zu beziehen. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Gebr. Ziller,

Verkauf von Grundstücken, Kaminheizung, An- u. Verkauft von Holzhausern und Villen, sowie von Bänken u. Längelbänken. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Damen in dieser Verh.

suchen d. Stellung. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

ein Kind

(Mädchen) von 2-6 Jahren a Kindesstatt a Verpflegung od. ein malige Abmündungsumme ann. Off. Off. unter P. F. 481 in die Exp. d. Bl.

Dresdner Nachrichten. Seite 11. Sonntag, 5. Aug. 1894. Nr. 217.

über... in die... A. G.

über... in die... A. G.

über... in die... A. G.

Regenfahirme

hochfeine aparte Neuheiten empfiehlt
Schirm-fabrik
 Gegründet 1841. Gegründet 1841.
C. A. Petschke

Fernsprecher 715. 17 Wilsdruffer-Straße 17. Fernsprecher 715.

Bemerkun möchte noch, daß ich alle meine dünnen Eleganz-Schirme mit Stahlstock mit
bestem engl. Hohlschienergstell
 aufgemacht habe und dieselben infolgedessen bedeutend leichter und haltbarer sind als solche mit vollen Schienen.
 Empfehle dieselben zum Preise von Mk. 4, 5, 6, 9, 12, 15, 18 u. s. w.

Servorragend praktische Neuheiten

Uhren



Ich bin in der Lage, dem kausenden Publikum zu billigen Preisen Uhren zu liefern, und gestatte ich mir, zu deren Beschaffung hülftlich einzuladen. Besonders erlaube ich mir, auf meine neuesten übernehm u. goldenen u. Silber-Neuheiten-Uhren hinzuweisen, die in ihren einzelnen Theilen genau nach meiner Angabe herbe gefertigt sind und hinsichtlich **genauer Ganges** allen Anforderungen entsprechen, die an einen **vorzüglichen Zeitmesser** gestellt werden können. Ich habe es mir hierbei angelegen sein lassen, diese Uhren in ihrem Innern so zu gestalten, daß dieselben mit einem starken, kräftigen Gehäuse auch die Formen vollendeter Schönheit besitzen.

Hochachtungsvoll

August Reinhardt, Uhrmacher, Seestrasse 15.

Dramatischer Unterricht, Bühnen-Uebungen.

Renommirte dramatische Künstlerin, die sich an den ersten Theatern Deutschlands engagirt, wünscht begabten **Damen und Herren** Unterricht in der **Schauspielkunst** nach bewährter Methode zu ertheilen. Derselbe verbindet den Unterricht mit **Zusammenspiel und Bühnen-Uebungen** der Schüler. Der Unterricht beginnt am **1. September**. Anmeldungen werden in der Zeit von **4-5 Uhr** Wapurgisstrasse **Nr. 10, pt. rechts** entgegengenommen.

England

via Hoek van Holland-Harwich.

Täglicher Dienst, auch Sonntags, durch die neu erbauten, unter britischer Flagge fahrenden Doppeldecker-Schnelldampfer **Berlin, Amsterdam** und **Chelmsford**. Diese Dampfer, welche 1745 Tonnengehalt haben und über 5000 Pferdekräfte entwickeln, sind die größten und schönsten Schiffe, welche den Canal fienzen.

28 Dresden-London 28
 in **28 Stunden**

Einzelpreis:	Dresden (via Hannover-Elbeine)	Abf. 2,58 Bm	Doppelbreite:
I. Cl. M. 93,10	Hoek van Holland (Canal)	Abf. 10,18 Bm	I. Cl. M. 133,80
II. Cl. M. 66,10	do.	Abf. 10,30 Bm	II. Cl. M. 91,10
	Harwich (Varkelton Canal)	Abf. 6,30 Bm	31 Tage gültig.
	London (Liverpool Street Stat.)	Abf. 8,95 Bm	

Durchgehende Corridor-Wagen Hannover-Hoek van Holland bis an die Dampfer. Expressione von Harwich nach London, sowie nach Nord-England und Schottland direct, ohne London zu verlassen. Große Fells und Koffer-Verpackung. Freie Gepäckabfertigung nach London. Reisende für alle anderen Stationen lassen ihr Gepäck bis Harwich einschleppen. Willens für diese Route sind zu haben in Dresden auf den Bahnhöfen Alt- und Neustadt, sowie bei **Ernst Strack Nachfolger**, Königstrasse 11. Zwischen Antwerpen und London über Harwich täglicher Dienst (sonst Sonntags). Während der Anstellung in Antwerpen ermäßigte Retourbillets Antwerpen-London I. Cl. M. 30, II. Cl. M. 20 und Rückreisebillets nach London über Antwerpen und Harwich von Holland. Reiseplanbücher werden und weitere Auskunft ertheilt **E. Osswald**, Ober-Inspektor der Great-German-Rheinbahn, 14 Tombak, Köln a. Rh.

Norddeutscher Lloyd Bremen.

Bequemste und schnellste Verbindung mit **Borkum, Norderney und Helgoland.**

Tägliche Verbindung

Bremerhaven Lloydhalle nach Norderney
 und nach **Borkum über Norderney**

durch den neuerbauten

Salon-Schnelldampfer Najade, Capt. Wurtmann,
 17 Meilen Fahrgeschwindigkeit,

und den

Salon-Schnelldampfer Lachs, Capt. Högemann.

Die Fahrkarten für die Fahrt Bremerhaven-Borkum berechtigen zur Fahrtunterbrechung in Norderney.

Tägliche Verbindung
Bremerhaven Lloydhalle-Helgoland

Salonpostdampfer Auguste Victoria, Capt. Arp,
 beginnend mit dem **1. Juli.**

Sämmtliche Dampfer fahren 8 Uhr Morgens von der Lloydhalle Bremerhaven in unmittelbarem Anschluss an den daselbst 7^{1/2} Morgens eintreffenden Schnellzug ab. Rückkehr der Dampfer von Norderney und Borkum nach Lloydhalle Bremerhaven Nachmittags im Anschluss an den daselbst 9^{1/2} abfahrenden Schnellzug. Rückkehr des Dampfers von Helgoland Abends nach Geestemünde im Anschluss an den 9^{1/2} von Geestemünde nach Bremen abfahrenden Zug.

45 Tage gültige Sommerkarten

sind auf fast sämmtlichen grösseren Eisenbahn-Stationen erhältlich.

Der Vorstand.

Anschlüsse an die Schnelldampfer-Fahrten nach u. von Norderney, Borkum u. Helgoland.

Abfahrt von	Abfahrt von	Abfahrt von Lloydhalle-Bremerhaven 3 ^{1/2} Nm.	Ankunft in	Ankunft in
Karlsruhe 12 ^{1/2} Nm.	Köln 12 ^{1/2} Nm.	Bremen 4 ^{1/2} Nm.	Cassel 4 ^{1/2} Nm.	Frankfurt a. M. 5 ^{1/2} Nm.
Stuttgart 12 ^{1/2} Nm.	Düsseldorf 12 ^{1/2} Nm.	Berlin 5 ^{1/2} Nm.	München 5 ^{1/2} Nm.	Bamberg 5 ^{1/2} Nm.
München 12 ^{1/2} Nm.	Münster 12 ^{1/2} Nm.	Hamburg 5 ^{1/2} Nm.	Stuttgart 4 ^{1/2} Nm.	Stuttgart 4 ^{1/2} Nm.
Frankfurt a. M. 12 ^{1/2} Nm.	Wien 12 ^{1/2} Nm.	Leipzig 11 ^{1/2} Nm.	Karlsruhe 12 ^{1/2} Nm.	Karlsruhe 12 ^{1/2} Nm.
Cassel 12 ^{1/2} Nm.	Prag 12 ^{1/2} Nm.	Dresden 10 ^{1/2} Nm.	Prag 12 ^{1/2} Nm.	Münster 12 ^{1/2} Nm.
Göttingen 12 ^{1/2} Nm.	Dezden 12 ^{1/2} Nm.	Wien 11 ^{1/2} Nm.	Wien 11 ^{1/2} Nm.	Köln 12 ^{1/2} Nm.
Braunschweig 12 ^{1/2} Nm.	Leipzig 12 ^{1/2} Nm.	Hannover 11 ^{1/2} Nm.	Hannover 11 ^{1/2} Nm.	Braunschweig 12 ^{1/2} Nm.
Hannover 12 ^{1/2} Nm.	Magdeburg 12 ^{1/2} Nm.	Braunschweig 12 ^{1/2} Nm.	Braunschweig 12 ^{1/2} Nm.	Ascham 12 ^{1/2} Nm.
Berlin 12 ^{1/2} Nm.	Bremen 12 ^{1/2} Nm.	Göttingen 12 ^{1/2} Nm.	Göttingen 12 ^{1/2} Nm.	
Ascham 12 ^{1/2} Nm.				

Ankunft Lloydhalle-Bremerhaven 7^{1/2} Nm.
 Die Nachtlage von Dorla (11^{1/2}), Leipzig (10 Uhr), Magdeburg (12^{1/2}), Frankfurt a. M. (9^{1/2}) führen Schlafwagen.

Spezialität: **Geheilte Hausfrau!** Spezialität: **Medicinstoffe, Buxins** (leid. Dedn, Teppiche). Sehr lobend ist Auferstehung halbtrockener Stoffe aus Wollstoffen z. Geopartige Wusterauswahl. Muster nach ausw. sof. durch Hr. Eugen Helm, Gracova b. Wogdenburg, Annahmestelle bei Frau S. Gersch, Vorhängestraße 8, 2. A. B. Heide, Oranienstraße 22, Danziger. Auf Wunsch in Muster im Hause vorgelegt. Semdentuch.

Butter und Käse wird per Kasse zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe nimmt **Hansenstein und Vogler, A.-G., Oschatz** entgegen.

G. E. Höfgen

Kinderwagen-Fabrik,

Königsbrückerstraße 56,
 Zwingerstraße 8.

Fernsprecher-Nr. 622 und Nr. 315.

Grosse Auswahl in:

Kinderwagen	von 12-120 Mk.
Kinder-Wagen	9-45
Krankwagen	30-150
Kinder-Wettstellen	12-60
Wagenwagen	3-20
Kinderfrühchen	10-20

Extra-Anfertigung nach Angabe.
 Reparaturen schnell u. billig.
 Cataloge mit Abbildungen gratis.

Berger's Theerseife,

durch Wiener medicinische Capacitäten empfohlen, wird in den meisten Staaten Europas mit glänzendem Erfolge angewendet gegen

Haut-Ausschläge aller Art,

insbesondere gegen chronische und Schuppenflechten, Krätze, Grind und parasitäre Ausschläge, sowie gegen Kupferrose, Frostbeulen, Schweißfüsse, Kopf- u. Bartschuppen. **Berger's Theerseife** enthält **40 Procent Holztheer** und unterscheidet sich wesentlich von allen übrigen Theerseifen des Handels. Bei hartnäckigen Hautleiden wendet man auch an die sehr wirksame

Berger's Theerschwefelseife.

Preis per Stück jeder Sorte 60 Pf. sammt Broschüre.

Begehren Sie in den Apotheken ausdrücklich **Berger's Theerseife**. Zu haben in Dresden in den Apotheken u. bei **Paul Schwarzlose**, Schloss-Str. 13. Herm. Roch, Altmarkt 5.

Praktisch für Hausfrauen.

Gegen alle weissen, getriebte oder geröthete Flecken liefert die Firma **Robrit-Depot Ziegmann Vossel, Vaisentstr. a. Gora** dauerhafte Fleckentwecker u. Unterrockflecker, Zerwische, Schlot- und Pfeifenflecker, Lauchflecker, Rindfleisch u. Leber. Auftragsbestellungen franco. - Agent gel.

König Wilhelm-Bad, Swinemünde.

Fruchtvoll am Strand und Wald gelegen, gute Betten und Verpflegung. Deutsche Aufsicht. Kalte und warme Bäder im Saale. Seebäder unmittelbar vom Saale. Nach Schlag der Schaulerlei ermäßigte Preise. Auf Wunsch nähere Auskunft.

Winter und Lindner.

Dresdner Nachrichten. Nr. 217. Seite 17. Sonntag 5. Juni. 1891

Familien-Nähmaschinen

mit Fußbank In unübertroffener Leistungsfähigkeit und sauberster Ausführung

Versprecher: Amt I. Nr. 1937. empfiehlt die Versprecher: Amt I. Nr. 1937.
Nähmaschinen-Fabrik H. Grossmann, Waisenhaus-Strasse 5.

Königl. Baugewerkschule in Dresden.

Demnach das Unterrichts im Winterhalbjahr 1894/95 Montan von 1. Oktober d. J. Anmeldungen sind bis zum 20. September d. J. zu bewirken. ...
Mittwoch den 26. September d. J. von früh 8 Uhr an im Schulhof, Dresden-N., Niedergraben 5, l. statt:



Wohl Gartränkerfett (gelblich, gekühlt), mit 3 Diplomen und goldnen Medaillen prämiert, welches sich durch seine unübertroffene, solide, sichere Wirkung als losemittelhaftes Haarpflegemittel zur Erhaltung, gegen Ausfall und Förderung des Nachwuchses der Kopfhaare einen Weltlauf erworben hat, was meine Tausende von Dankschreiben, auch amtliche, beweisen; für jede Familie ein unentbehrliches Hausmittel, besonders für Kinder und Damen mit schwachem Haar, sowie bei heftigstem Verluste und beim Beginn fällt zu werden am Wibel des Kopfes oder Stirn, was nur durch unrichtige Behandlung entsteht, bringt nur mein **Strantrierfett** den früheren **Erhalt** und **Nachwuchs**, da es kein zweites Mittel giebt, wo die Haare noch nicht ganz verfallen sind. ...

Thüringer Grottensteine

zur Anlage von Felsenpartien, Ruinen, Grotten, Wintergärten, Gartenhäusern, Wasserfällen, Mauern, Terrassen, Wasser- und Aussichtsbäumen. ...
Günstigste Bauzeit bis November. C. A. Dietrich, Cingen-Grossen 1, Th.

Die Direktion der Königl. Baugewerkschule.
Ostseebad Binz, Insel Rügen. Kurhaus
 mit allem Comfort der Hauptstadt ausgestattet, circa 100 eleg. Zimmer mit Balkon, Aussicht auf die See, Bismarck, Mühlberg, ...
Hotel u. Pension Schweizerhof
 Waldreiche, rauchfreie Gebirgsgegend, ...

H. Hromada, Zoologische Handlung, Moritzstr. 13, Ecke König-Johann-Str.
 empfiehlt große Auswahl gut sprechender, fingerzähliger Papageien, sehr haltbar, auch seltene auf eingeborenen erot. Schmal- u. Zinnschne, Kardinal, ...

Margarethe Fritzsche, akademisch u. praktisch gebildete Lehrerin für Schnittzeichnen u. Zuschneidekunst, An d. Mauer 3, Seestraße, An d. Mauer 3.

Die gegenwärtige colossale Gibe und die damit verbundene Choleraepidemie empfehlen als rationelle Erfrischungsmittel und Vorbeugungsmittel
Dr. Adolf Pfannenstiel's Heidelbeer-Sanitäts-Weine, süß und herb, und Dr. Adolf Pfannenstiel's Heidelbeer-Citronen-Limonade-Essenz, die von den Hygienikern aller Länder als vorzügliches Getränk für Trinkwasser empfohlen ist, sowie Keiner Citronensaft

Ostseebad Ost-Dievenow, Kurhaus-Etablissement.
 verbunden mit neuem Kurhaus-Etablissement, ...
Natürliche Mineralwässer
 garantiert diesjährige frische Füllungen, ...

Medizinalrath Dr. Küchenmeister's Bandwurmmittel,
 seit Jahrzehnten erprobt, unbedingt sicher wirkend, angenehm schmeckend, empfiehlt die Salomonis-Apotheke Dresden-N., Neumarkt 8.

J. M. Grob & Co., Leipzig-Eutritzsch.
 Patent-Universal-Petroleum-Motoren, System "Grob", ...
Deutsche Steinbildhauer- u. Steinmetzschule Zerst.

Saxlehner's Hunyadi János Bitter-Quelle.
 Anerkannt das beste Abführmittel. ...
Saxlehner's Bitterwasser

Dermatol-Streupulver
 Das beste Mittel gegen Wundsein.

Nordseebad Büsum
 in Holz, (Wohnstation), Kräftige Seeluft, Neues Warmbad, ...
Ostseebad Zinnowitz Hotel u. Pensionat Belvédère.

Ostseebad Ost-Dievenow, Kurhaus-Etablissement.
 verbunden mit neuem Kurhaus-Etablissement, ...
Natürliche Mineralwässer
 garantiert diesjährige frische Füllungen, ...

Natürliche Mineralwässer
 garantiert diesjährige frische Füllungen, ...
Neohren-Apotheke, Dresden.

Paraphell von den Köchler ...

Ostseebad Zinnowitz Hotel u. Pensionat Belvédère.
 Volle Pension 4/5-6 Mk. pro Tag. Junl. Aug. u. Sept. Ermäß.

Dresdner Nachrichten. Seite 10. Samstag, 5. Aug. 1894

Hotel Duttler,

Strehlen.

Heute von Nachmittags 4 Uhr an

feine

Ballmusik.

Säle höchst elegant.

Neu renovirt.

Schickungsvoll G. Duttler.

Schweizerhaus.

Heute Ballmusik,

von 7 Uhr Tanzverein.

H. Franke.

Baumwiese.

Heute

Tanzvergüßen.

Achtungsvoll Becker.

Grüne Wiese.

Schöner Ballsaal im Umkreis.

Jeden Sonntag schneidige **Ballmusik.**

Achtungsvoll R. Burthardt, Besitzer.

Gasthof Wölfnitz.

726 Fernbrechstraße 726.

(Circulation der Pferdebahn Polzlan-Pöbtan-Wölfnitz.)

Heute Sonntag

grosses Garten-Frei-Concert,

nach dem

starkbesetzte Ballmusik

im neu renovirten Saal.

Um zahlreichen Besuch bittet

Seitige Pferdebahn nach Tiedden (Polzplan) Nachts 12 Uhr.

„Goldne Krone“,

Strehlen.

Heute von 4 Uhr an ein solennes Tänzchen.

Achtungsvoll G. H. Cois.

Zu den Linden - Cotta.

Heute Sonntag von 4 Uhr an

Garten-Freiconcert u. Ballmusik.

Achtungsvoll Otto Dürichen.

Deutscher Kaiser

Pieschen.

Neu renovirt und vergrößert.

Unübertrefflich in seinem großen Saalraum,

1150 Q.-Mtr., Tanzfläche 330 Q.-Mtr.

Heute

öffentliche Tanzmusik.

Achtungsvoll G. Reissig.

Schöner Garten-Aufenthalt!

Restaur. „Flora“ im Löhniggrund.

Heute Sonntag Nachmittags

grosses Garten-Freiconcert.

H. Bier, Kaffee, Käsefäulchen,

wozu herzlich einladet A. Becker.

Bürger Garten

Löbtau.

Heute große Ballmusik,

von 4-7 Uhr Tanzverein, Herren 50 Pf., Damen und Militär

30 Pf. Eintritt in Saal, Militär frei.

Von 3 Uhr an Garten-Frei-Concert.

Um zahlreichen Besuch bittet

Achtungsvoll F. Kamrad.



Gasthof „Deutsches Haus“
mit Germaniahöhe,
Potschappel.

Schöner Ausflugsort im Plauenischen Grunde, 1 1/2 Stunde Weg über den Hohen Stein durch den Kaiser Grund.

Heute Sonntag Militär-Garten-Freiconcert.

Ballmusik.

Vorzügliche Speisen und Getränke.

Die Besitzer.

Restaurant
Wilhelm Stahr,
Ehrlichstraße Nr. 2.
Münchener
Pfchorbräu

wurde von heute an von mir, vielfachen Wünschen hiermit nachkommend, dauernd eingeführt.

herausragend,
großartig,
unübertrefflich

u. l. w. bedarf es nicht.
Münchener
Pfchorbräu

langst bekannt.

Wilhelm Stahr,
Ehrlichstraße.

Für 10 Pf.
Ob Bier, Fisch, Fleisch,
Lachs, Caviar
Reicht Dir die Gabe sofort
dar

In der
Amerikan. Lanchhalle,
Tresden, große Weichselstraße 8,
Stadt Prag.
Sensationell, großartig.

Eldorado-Säle.

Neu umgebaut, großartig schön.

Heute gross. Sommernachtsball.

Anfang 4 Uhr, Ende 1 Uhr. (Tanzverein) Irrgarten.
Eintritt 20 Pf. mit Ball. **Gustav Fritzsche.**

Berg-Restaurant Cofsebande.

Jeden Sonntag ein Tänzchen.

Achtungsvoll K. Dreysse.

Gambrinus - Brauerei,

Löbtauerstrasse 11.

Concert u. Ballmusik, Tanzverein.

Anfang 4 Uhr. Achtungsvoll C. Erbsmehl.
NB. Jeden Mittwoch und Sonnabend grosses Concert,
Eintritt 20 Pf. mit Ball.

Sächf. Prinz, Striesen,

Friedbahn Schürststraße-Striesen.

Alle Sonntage Garten-Concert ohne Eintrittsgeld,
von 4 Uhr an Ballmusik.

F. Töpfer.

Central-Halle
10 Fischhof-Platz 10.

Neues Parquet.

Heute Ballmusik bis 1 Uhr, von 4-7 Uhr Tanzverein.
Wochen-Tambour. Achtungsvoll Th. Rudolph.

Erbgericht Niederponitz.

Heute

grossartige Ballmusik.
Um zahlreichen Besuch bittet hochachtungsvoll Rich. Knobloch.

Gasthof
Leutewitz

Heute Sonntag Garten-Frei-Concert und

Ballmusik,

wozu ergebenst einladet K. Naumann.

Oberer Gasthof, Lockwitz.

Jeden Sonntag:

Im schönen, ruhig gelegenen Lindengarten von Nachm. 1/4 Uhr an

Garten-Frei-Concert,
nach dem

Feine Ballmusik.

Achtungsvoll P. Kinzel.

Zum Russen,

Oberlössnitz-Radebeul.
Heute sowie jeden Sonntag ein Tänzchen.

Albert - Schlösschen,
Oberlössnitz-Radebeul.
Heute ein Tänzchen,
wozu ergebenst einladet F. Meisel.

Gasthof zu Pieschen,

Hafenstrasse No. 40, schrägüber der Kirche.
Heute

starkbesetzte Ballmusik.
Die neuesten Tänze. Schneidige Musik. Ergebenst H. Schäfer.

Carolagarten.

Heute grosser Jugend-Elite-Ball.

Ergebenst Willh. Baumann.

„Heiterer Blick“,

5 Minuten vom Bahnhof Kötzschenbroda.

Heute sowie jeden Sonntag

Garten-Concert u. starkbesetzte Ballmusik.

Achtungsvoll F. Ernst.

Herrschastlicher Gasthof Wölfnitz.

Heute Tanzvergüßen,
wozu ergebenst einladet E. Keller.

Hosterwitz.

Gasthof zum Kronprinz.
Heute Sonntag gutbesetzte Ballmusik.
Es ladet herzlich ein A. Lehmann.

Gasthof Kaditz.

Heute Sonntag

öffentliche Ballmusik und Frei-Concert

in einem schönen, schattigen Lindengarten. Neu renovirt

in Lokalitäten. **Witwe Richling.**

Ball-Etabl. Schusterhaus.

Heute

Grosses Garten-Frei-Concert,

nach dem Concert starkbesetzte Ballmusik.

Eintritt für Militär frei. Um zahlreichen Besuch bittet

hochachtungsvoll Heinrich Trinsche.

Gasthof Briesnitz.
Heute Sonntag ein Tänzchen.
Achtungsvoll A. Birnbaum.

Vogelwiese!

„Gambrinus-Halle“,
in der Schießbuden-Reihe.

Während der Vogelwiese täglich:
Großes humorist. Concert.

Näheres die Plakate.
Special-Ausbank der Gambrinus-Biere.

Hotel de Saxe,

Restaurant u. Wiener Café,
39 Johann-Georgen-Allee 39,
direkt am Kgl. Gr. Garten,

empfehle keine eleg. Zimmer schon von M. 1.50 an, sowie 2
Billards, 8. Weine, echt Pfälzer, Kölschbräu u. l. C. Kul-
bacher, Conditorbuffet, kalte u. warme Küche. Be-
deckte Terrasse mit prachtvoller Aussicht bietet Aufenthalt
für 100 Personen. Achtungsvoll L. Hagenow.

Deutsche Seemannsschule
Hamburg-Waltershof.
Praktisch-theoretische Vorbereitung und Unterbringung leistungsfähiger
Knaben.
Prospecte durch die Direction.

Größtes Specialgeschäft
in gebrauchten, gut erhaltenen
Singer-Maschinen
nur Wägenstr. 23, Schönfeld.
Heute nachträgl. Reparaturen.
Eigene mechanische Werkstatt.



Feinste
Kassenschränke
mit Stahlverzierung
empfehle billigst
H. Wolfweber,
Schloßmeister,
Waldstraße 4.

Presdner Nachrichten.
Seite 21. Sonntag, 5. Juni, 1893

Gasthof z. Alten Kloster,

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik. Empfehle gleichzeitig meine der Reizzeit entsprechenden Spezialitäten.
Telephonanschluss 4267. Achtungsvoll J. Weiss.

Gasthaus z. d. 4 Jahreszeiten Radebeul.

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik, wozu freundlichst einladet Paul Friedemann.
Stündliche Omnibusverbindung mit Anschluss an die Eisenbahn Söhlitz-Radebeul.

Gasthaus Neustra.

Heute Sonntag Ballmusik.
Achtungsvoll T. Döbel.

Vogelwiese! Vogelwiese!

Apollo-Saal.

Rendez-vous der feinen Welt.
Größtes und elegantestes

Ball-Etablissement des Schiplanes.

Tanzfläche „Parquet“, ohne Konkurrenz.
Decorations übertrifft Alles bis jetzt Gebotene.

Täglich von 4 Uhr an Ballmusik,
ausgeführt von einer vorzüglichen Kapelle.

Unter Patronage besser Besichtigung habe ich zu einem recht zahlreichen Besuch meines Etablissements freundlichst ein.
Achtungsvoll E. Jul. Richter.

Albert-Danz-Salon

auf der Vogelwiese.

Größtes und schönstes Tanz-Etablissement mit elektrischer Beleuchtung und prachtvoller neuer Decoration.

Täglich von 4 Uhr an starkbesetzte Ballmusik.
Achtungsvoll C. A. Anger.

Größtes u. schönstes Tanz-Etablissement der Residenz!

Deutsche Reichskrone.

Heute Sonntag

gr. schneid. Militär-Ballmusik

bis Nachts 1 Uhr, von 4-7 Uhr Tanzverein.

NB. Jeden Sonntag u. Montag schnell Militär-Ballmusik bis Nachts 1 Uhr, sowie jeden Sonnabend die beliebtesten grossen Militär-Concerte.

Achtungsvoll Gustav Herbrig.

Gasthof Kaitz.

Heute von 4 Uhr an großes Garten-Frei-Concert und starkbesetzte Ballmusik. Für gute Speisen u. Getränke, sowie Kaffeeautomaten ist bestens gesorgt.
Achtungsvoll M. Stange.

Felsenkeller.

Gr. Garten-Concert mit darauffolgendem Ball.
Achtungsvoll E. Weichert.

Gebler's Wald-Villa, Trautzschau

Heute ein Gänzlich mit Contre.
H. Bierke
Empfehle M. Gebler.
Omnibusverbindung von 2 Uhr an mit Eisenbahn Radebeul.

Gasthof Rossthal.

Schöner Aussichtsort, 10 Minuten von der Endstation Söhlitz-Radebeul.

Garten-Frei-Concert und Ball.

Achtungsvoll A. Pahlitzsch.

Trianon.

Ballmusik.

Von 4-7 Uhr Tanzverein. Ende 1 Uhr.
Die Verwaltung.

Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

Park Reisewitz.

Heute Sonntag Concert und Ballmusik.
Achtungsvoll E. Klamm.

Riesenknabe Ullrich,

13 Jahre alt, 187 Ctm. gross, 272 Pfund schwer, zu leben Vogelwiese

Deutscher Herold.

Münchener Hof

Dresden-A., Kreuzstr. 21. T.A. III. 3495.

Hôtel und Concerthaus. Tyroler Gesangs-Concert.

Wäh. die Ankleidungskabinen. Um zahlreich. Besuch bittet G. Martin.
Wer in Dresden gut u. billig wohnen will, wohne im Münchener Hof. Comfort. Zimmer n. 1,25-2 Mk. mit Concertplatz.

Das zweite

Schützenfest zu Riesa

(Der Gute Montag) findet vom 19. bis 22. August statt. Auf Platz bester Freunde wollen sich wenden an
Emil Zimmer, Fuchter des Schützenhauses.

Elysium, Räcknitz.

Heute Sonntag feine Ballmusik
Achtungsvoll W. Hilgen.

Eutschützer Mühle

(von Röhmitz aus durch den romantischen Grund oder auf der Chaussee nach Pauschwitz in 5 Min. zu erreichen),
idyllisch schön gelegen,
angenehmer Aufenthalt,
hält sich den ardeuten Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen. Saal mit gutem Flügel.
H. Bierke aus renommierten Weinhandlung, H. Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.
Achtungsvoll Oskar Heger.

Gasthof Uebigau.

Heute Gr. Militär-Garten-Concert, Eintritt frei.
Von 4 Uhr an große Militär-Ballmusik
im neuverbauten großen Concert- und Ballsaal.
Achtungsvoll C. Günther.

Paradies-Garten Zschertnitz

Heute Sonntag Grosse Ballmusik.
Achtungsvoll L. Heide.

Tivoli.

Jeden Sonntag u. Montag bis 1 Uhr

Gr. Ballmusik.

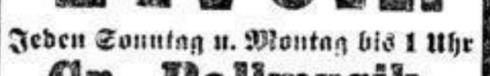
Sonntag von 4-7, Montag von 7-10 Uhr
Tanzverein.
Eintritt mit Tanz: 50 Pfg.
Eintritt ohne Tanz: Herren 20 Pfg.
!!! Damen 10 Pfg. !!!

Meinhold's Säle.

Heute Sonntag Grosse Ballmusik.
Anfang 5 Uhr.
Ergebenst O. Ball.

Weisser Adler, Oberloschwitz.

Hotel, Concert- und Ballhaus.



Bestlichter Ausflugs- und Aufenthaltort. Reizende Söhlenlage und Fernsicht.

Sonntag Ballmusik.

Von Nachmittag 3 Uhr an in den Colonnaden Frei-Concert.

„Güldne Aue.“

Blumenstrasse Nr. 48.
Heute Sonntag auf beiden Sälen GROSSER BALL.
Morgen Montag 4. großer Sommernachtsball.
Es ladet ergebenst ein E. Cettel.

Gasthof Seidnitz.

Heute Sonntag große Ballmusik.
Anfang 4 Uhr. Es ladet ergebenst ein Paul Böhm.

Gartenbau-Ausstellung in Meissen

unter hohem Protectorat Ihrer Königl. Hoheit Prinzessin Mathilde, Herzogin zu Sachsen, in der Zeit vom 7. bis 10. September n. e. im Etablissement zur Weibelburg, veranstaltet vom Gärtnerverein für Meissen und Umgegend.

Das August - Königschiessen zu Schandau

verbunden mit solennem Aus- und Einzug des uniformirten Schützen Corps,
findet
Sonntag den 12. und Montag den 13. August statt und sind Freunde gütlichen Vergnügens dazu eingeladen. Der Festplatz bietet einen höchst angenehmen Aufenthalt und wird von Einheimischen und Sommergästen gern besucht. Besucher von Schandau und Umgegend wollen sich an Herrn Hugo Wendrich in Schandau wenden.

Das Comité.
Otto Täubrich, Vorsitzender.

Heute Alle nach Potschappel!

Gasthof „Zum Steiger“.

Direct an der Thaurand-Preibergstrasse gelegen, mit prachtvollem, schattigen Garten und herrlichen Anlagen, bietet 100 Personen bequeme Unterkunft.

Große, geräumige Saalzimmer mit Orchestriion und Billards.
Gesellschaftszimmer u. Ballsaal.
Jeden Sonntag Garten-Frei-Concert und Ballmusik.
Große Stallungen. Abfahrtsbahn.
H. Kellerer-Biere. Gute Küche.
Um freundliche Unterstüzung bittet
Emil Thieme, Besitzer.

„Neuen Palais de Saxe“

WEIN-RESTAURANT, 9 Neumarkt 9.

Kleine Frühstück-Specialitäten — Placé Tischchen 30 Pf.
Frequenter Mittagstisch — Günstiges Abonnement.
Gewählte DINERS von Mk. 1,50 an.
H. Soupers ab Mk. 2,— (sofort servirt).

Den P. P. Theaterbesuchern bestens empfohlen!

Heute Menu à M. 1.75.

1. Consommé mit Leberkäsechen.
2. Roastbeef m. pommes parisiennes.
3. Perlbohnen m. Nord. Gabelbissen oder Hummer à la Gôlard.
4. Wiener Backhuhn, See-Beirham, Compôte mele oder Salat.
5. Reis à l'imperiale oder R. Käseplatte.

Restaurant zum Trompeter

Bühlau,

Besitzer: Gustav Jacob,

großer schattiger Garten und Maranien, am Walde gerührt gelegen, beliebter Ausflugsort, gute, preiswerthe Speisen, gut gebrühtes Bier: Culmbacher Pils, Kellerer'ser Pilsener, Radeberger Pilsener und Einfach von Teutrichmann, sowie garantirt reine Weine aus der Großhandlung v. H. Stiebitz & Co., jeden Mittwoch H. Bierpluzen, hält sich dem geübten Publikum bestens empfohlen.

Bringe hierdurch der gütigen Nachbarschaft sowie meinen lieben Freunden und Gönnern zur gefälligen Kenntniss, das ich am heutigen Tage das

Gasthaus und Restaurant „Stadt Pulsnitz“

Jacobs-gasse 1a, Ecke Am See,
eröffnet habe.
Es wird mein ernstes Bestreben sein, durch billige und solide Bewirtschaftung mir die Gunst des mich besuchenden Publikums zu erwerben.
Um recht regen Zuspruch bittend, zeichne
Dresden, den 4. August 1891.
hochachtungsvoll
Richard Lorenz.

Gasthof Stetzsch.

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik,
wozu ergebenst einladet
H. Bauer.

Dresdner Nachrichten. Nr. 217. Seite 25. Sonntag, 5. Aug. 1891

Ich suche ein gebrauchtes
Pianino
aus Privat-Büro gegen Kasse zu
verkaufen. Adressen mit Angabe
des Preises unter F. N. 280
„Invalidentant“ Dresden.

Für
**Vogelschießen,
Schulklasse,
Verloosungen**

empfehle ich bei Gewinn-Ein-
käufen mein bedeutendes Lager
sehr verschiedener Gegenstände,
das sich über 1000 Stk. an
Kartons, Karten u. dergleichen
bezieht. Die ausserordentlich
vielfachen Sorten ermöglichen
jedem die Auswahl der
geeigneten Karte für seine
Anzahl. Preislisten gratis.
E. H. Müller, Galeries-
strasse 17, hinter No. 2, Frauen-
strasse 18, gegenüber 18.

Ernst Zscheile,
Dresden, Zeeustraße.

„El Premio“
Werdn. Lager, Dresden mit
Kassenschein, 20 Stk. 20 Stk.
„Flor de Breme“
Werdn. Lager, Dresden mit
Kassenschein, 20 Stk. 20 Stk.

**„Sommer-
Sprossen“**
Werdn. Lager, Dresden mit
Kassenschein, 20 Stk. 20 Stk.

„Dentila“
Werdn. Lager, Dresden mit
Kassenschein, 20 Stk. 20 Stk.

„Wenn ein Hund“
Werdn. Lager, Dresden mit
Kassenschein, 20 Stk. 20 Stk.

„Floska“
Werdn. Lager, Dresden mit
Kassenschein, 20 Stk. 20 Stk.

„Schutt und Asche“
Werdn. Lager, Dresden mit
Kassenschein, 20 Stk. 20 Stk.

Geilspindel-Drehbänke,
1-1/2 Meter Drehlänge, Zellen-
Frondmischen, Nierenweihen,
2 Stangen, Säulen-Bohrmaschinen,
Drehbänke, Schraubhöhe,
Gasflammen etc. etc. Alles fast
neu, verkauft zu denkbar billi-
gstem Preise M. Kunath,
Friedrichstr. 22, i. Hofe 1.

Ein wahrer Schatz
für alle an Schwächenstän-
den Leidende ist das be-
rühmte Werk:
**Dr. Retau's
Selbstbewahrung**
Dr. Retau, Mit 27 Abbildg.,
Preis 3 M. Jede es Jeder,
der an denartigen Leiden
leidet, Tausende verdan-
ken demselben ihre Wie-
derherstellung. In be-
sonderer durch den Verlag
Wagner in Leipzig.
Neuaufl. 21. Jahre durch
jede Buchhandlung.
In Dresden vorräthig
in der Buchhandlung von
C. E. Dietze, Wil-
helmsstrasse 18.

**Bau- und
Gärtner-Marken,**
bestehen in unerschöpflicher
Menge, in allen Gattungen
von Holz, Stein, Eisen,
Kupfer, Zinn, Blei, Zink,
Aluminium, Nickel, Silber,
Gold, Platin, etc. etc. In
Dresden vorräthig in der
Buchhandlung von C. E. Dietze,
Wilhelmsstrasse 18.

**Finkboden-
Anstrich-Farben,**
empfehle ich bei Gewinn-Ein-
käufen mein bedeutendes Lager
sehr verschiedener Gegenstände,
das sich über 1000 Stk. an
Kartons, Karten u. dergleichen
bezieht. Die ausserordentlich
vielfachen Sorten ermöglichen
jedem die Auswahl der
geeigneten Karte für seine
Anzahl. Preislisten gratis.
E. H. Müller, Galeries-
strasse 17, hinter No. 2, Frauen-
strasse 18, gegenüber 18.

Hermann Erler,
früher bei Carl Fiedemann,
Schreibergasse 10.

**Grosse Posten
Waaren**
werden jeder Zeit gegen Kasse
erlaubt. Dr. H. W. A. 27
„Invalidentant“ Chemnitz.
Spezialarzt
Dr. med. Meyer.
Berlin, Leipzigerstr. 11, für Be-
leime, Nerven, Haut, u. Frauen-
krankheiten, sowie Schwäche-
zustände. Sprechst. v. 11-2 u.
4-6. Auch Sonntags Vorm.

**Dampf-
Maschinen,
Transmissionen
und
Vorgelege,**
für jeden Betrieb passend
halten ausdauernd und leisten
höchste Dienste.
**Vogel & Schlegel,
Dresden-Plauen.**

**Bestes
Insektenpulver,
Wollentod,
Wanzenod,**
sowie alle feinsten Insekten-
stichen Mittel empfiehlt
**Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 5.**

**14 kleine, 8 mittlere
sehr gut erhaltene
Siemens-
Lampen**
sehr billig zu verkaufen
Moritzstrasse 13, I.

„Floska“
Werdn. Lager, Dresden mit
Kassenschein, 20 Stk. 20 Stk.

**Hühneraugen
und Hornhaut** beseitigt in
wenigen Tagen radikal und
gefahrlos
**Lauterbach's
Universal-
Hühneraugen-
Seife,**
Vorräthig à 75 Pf. u. 50 Pf.
bei **Dr. med. H. W. A. 27**,
Dr. med. Meyer, Hauptstr. 11,
Beigel & Zsch., Moritzstr. 13,
Bergmann & Co., Adolph-
strasse 11, **W. Sattler**,
Friedrichstr. 22, **W. Baumann**,
Friedrichstr. 22, **W. Schmidt**,
Friedrichstr. 22.

100 seltene Briefmarken!
Nagel, Katalan, Brasil,
Argentinien, Cuba, Canada,
Guatemala, Jamaika, Japan, Kuba,
Luzern, Mexiko, Monaco, Katalan,
Peru, Porto-Rico, Samoa, Sibirien,
Tunis, Türkei etc. — alle verschieden-
artig — garantirt echt — nur
2 M.!! Porto extra. Preis-
liste gratis. Gegen anstands-
los über Zahlung mit über 10000
Briefen nur 50 Pf.
L. Hays, Hamburg (Zsch.)

**Patente
aller Länder**
ausführen und besichtigen
Brögelmann & Hirschmann,
Jungfernstieg,
Berlin SW, Sommerstr. 13, I.

Waldvögel!
Vorne Seit kann man sich toll bei
im Sommer bei Gewohnheit des
in der freien Natur gewohnten
Nahrung zu erhalten. Ganzes
Geflügel u. einzelne Gattungen
bestehen alsdann das Wohlwollen
des Jägers. Tausende empfehlen
sich mir vorzüglich bei
Krankheiten, für jede Art wie Schmal-
schwanz, Kuckuck, Nachtigall,
Sperdau, etc. etc. aus Feld, Wald,
und Gebirgen besonders zu
empfehlen. Ausserdem sind
ausserordentlich gut erhalten
ausgewählte Vögel, wie Rothke-
hler, Amsel u. s. w. empfiehlt
ich. Günstigen Falles, sowie für
Geschenke. Alle Zusen-
dungen in Sonntags von bester
Beschaffenheit stets vorräthig.

**Franz Henne
Amalienstr. 7.
Kühne'scher
Eibalsam.**
Der seit über 40 Jahren in
besten, reichhaltigen „Kühne'scher
Eibalsam“
auch bei den verschiedensten
Krankheiten, wie Rheuma,
Gicht, etc. etc. ein sehr wirksames
Mittel zu sein. In allen Apotheken
zu haben. Preis 1 M. 50 Pf.
H. S. — W. S.

**Unter Verdrübenheit u.
ohne Furchen, in auch bittlich
in 3-4 Tagen durch ein ge-
heimes Pulver, und Sauer-
kraut, sowie Schwächung,
ist. Mit gründl. u. ohne Nachschub
geheilt durch d. vom Staate
approbirt. Spec. - Arzt
Dr. med. Meyer in Berlin,
Kronenstrasse Nr. 2, I.
S. 12-2, 6-7, auch Sonntag. Sprechst.
u. rechte Seite in sehr feiner Zeit.**

**Anthracit
(Rußkohle),
das Beste was es gibt,
zu beziehen von
**Moritz Gasse,
Dresden-A.****

„Floska“
Werdn. Lager, Dresden mit
Kassenschein, 20 Stk. 20 Stk.

„Schutt und Asche“
Werdn. Lager, Dresden mit
Kassenschein, 20 Stk. 20 Stk.



T. Louis Guthmann
Dresden
Altstadt: Neblauer-Strasse 14
Neustadt: Hauptstr. 11

Porte-Tresors
aus einem Stück bestem Stahl-
blech gearbeitet, mit 3 Ventilen
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.



**Porte-Tresors
echt Zechend
oder echt Zuchten,**
aus einem Stück gearbeitet, mit
3 Ventilen u. Patentschloß, außen
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

**Portemonnaies,
Cigarren- & Stuis,
Bücher,
Photographie - Albums
in großer Auswahl.
**F. G. Petermann,
Galantierwaren-Handlung,
Dresden,
8 Galeriestrasse 8.
Man bittet genau auf die
Nummern zu achten!****

**Solide u. preiswerthe
Reise- und
Touristen-
Artikel,
Taschen-Reisekoffer,
Necessaire,
Plaiden, etc.
Trennkoffer, u. dergl.
**Paul Teucher,
Altmarkt - Schloßstr. 1,
Königstr. 10, Damen-Str. 10****



**Fleischer'schen
Dampfheizofen**
für den in allen Haushalten
potentesten
**Fleischer'schen
Dampfheizofen**
wird für Zechen eine passende
Besonderheit gebräut, welche den
Allein-Vertrieb
unter günstigen Bedingungen
übernimmt, evtl. sowie kapital-
trächtiger Kaufmann od. In-
genieur sich thätig
betheiligen. In
**C. B. Fleischer & Co.,
Neu-Mittler b. Tr.**
Rahmen-Rover
mit Pneumatic u. Rifenreifen
mit 145 Pf. zu verkaufen. Blo-
schloßstr. 37, Ostend. 11.

**Königl. Sächsische
Staats-Eisenbahnen.
Bahnhofsbauten zu Dresden.**

Die Ausführung der in Erbauung des Wagen-
reparaturgebäudes auf dem Werkstättenbahnhofe Dres-
den-Friedrichstadt-Bezirklichen Erd-, Maurer-, Stein-
metz- und Zimmerarbeiten und zwar: 1550 cbm Mauer-
bewegung, 500 cbm Beton, 500 cbm Bruchstein und 2000 cbm
Ziegelmauerwerk, sowie 1000 M. m. Holz verschiedener Gattungen
und 800 qm Verchaltung etc. umfassend, soll einschließlich der
Vierung der erforderlichen Materialien an den Mindestfordernden
vergeben werden. Es bleibt jedoch die Auswahl unter den
Bietern, sowie das Recht der Zurückweisung sämtlicher Angebote
vorbehalten.
Beschließen sind neuen Erlegung von 250 M. beim Sektions-
bureau III hier, Leubnitzstr. 3, zu entnehmen, wofür auch
die Zeichnungen anzufragen und weitere Auskünfte ertheilt werden.
Vierungsangebote sind mit der Aufschrift:
**„Lieferungs-angebot auf die Arbeiten für das
Wagenreparaturgebäude“**
bis zum 13. August (d. Js. Form. 10 Uhr,
an die unterzeichnete Königl. Generaldirektion postfrei einzu-
senden, wo dieselben in geordnetem Zeitpunkte eröffnet werden.
Spätere Angebote werden nicht berücksichtigt.
Die Bewerber bleiben bis Ende August d. Js. an ihre
Gebote gebunden; vor bis dahin eine Veränderung nicht erlaubt,
hat kein Angebot als abgelehnt zu betrachten.
Dresden, am 2. August 1891.
**Kgl. Generaldirektion der Sächsischen Staats-Eisenbahnen.
Hoffmann.**

Die haltbarsten und prachtvollsten
Gardinen
und Stores fauft man am billigsten im vortland.
**Gardinen-Fabrik-Lager von
Eduard Bross,
Dresden, Waisenhausstraße 26.
Recher, in 1-1 Reuter Passend, unter Preis.**

**Blitzableiter-
Neuanlagen,**
sowie Reparaturen und Prüfungen derselben werden streng
nach wissenschaftlicher Vorschrift ausgeführt von
**Becker & Schöppe,
große Bräuerstraße 22.
Spezialgeschäft für Blitzableiter
und Haus-Telegraphen.**

**Grösstes Musikwerk-,
Instrumenten- und Saiten-Lager**
Gebr. 1823. von W. Gräbner, Gebr. 1823.
15 Waisenhausstraße 15
(nahe der Zeestraße). (Carl König),
empfehle alle Neuigkeiten auf dem Gebiete der Musik.
Pianos, Drehpianos, Musikwerke,
Symphonons, Polypianos, Violinen von berühmten
Machern, Harmonikas, auch mit Mandolinen etc., Har-
monium u. d. g. m., Pianinos u. d. g. m. bis 600 M., Gul-
tarrnen, Zithern, Geigen, Trommeln, Sym-
phonien, Polypion, Automaten, Stand-Uhren mit
Musik u. Notenrechner von 10 bis 100 M., Accord-Zithern,
als: Saxonia 13 M., Reinhold & Müller'sche
u. 15 M., Erato, mit allen besten Saiten. Eine Accord-Äther
in 1/2 Stunde ohne Mecher zu erlernen. Gr. Dreh-
Orchesterion, für kleinen Concertsaal passend, 100-1000 M.
Reparaturen prompt.

**Widlich und fruchtbarste Küsten, beste Qualität,
Stelle im Vertrag der 10. August in Dresden im Milchviehbo-
zum Verkauf.
Globig bei Wartenburg a. G. Wilhelm Jörcke.**

**Reise- und diebstahlschere
Cassa-
schränke
Stahl-
panzerung,
patentirte
Schloßsicherungen**
jedes Thürschloß wird da-
durch in das garantiert beste
Sicherheitschloß unge-
wandelt empfohlen
**Eduard Hilbert,
Schloßmeister,
Webergasse Nr. 23.**

**Schutt
und Asche**
kann gegen geringen Entgelt ab-
geladen werden. Götting, Wei-
st. am hohen. Schindelfeld.
Schöbeleq. Einpanner,
alt. halber Nappe nebst halber
Phaeton, wegen Krankheit aus
Verkauf. Preis 100 M. Abreise durch
H. Meiner, Meißnerstr. 46.
Pferde-Geschirre.
2 Paar geb. Kutischgeschirre
mit weichen Weichung billig bei
**A. Richter, Dresden, Trom-
petenstraße 1.**

Dresden Nachrichten. Seite 28. Sonntag 5. Aug. 1891

Tausch... Fabrik... Ste... 97...